

21. AUGUST 2019	
WOCHE	34
SI/AUFLAGE	33.274
GESAMTAUFLAGE	85.582
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Neue Qualität der Nahversorgung	Seite 3
Auf zur 61. Böhlinger Sichelhenke	Seite 5
Özdemir kommt zum Schätzle-Markt	Seite 6
Trauer um Professor Helpap	Seite 6
Meisterliche Wagnisse der Musik	Seite 11



Leuchten

Seit vier Monaten ist der Hohentwiel nun gesperrt. Wird das Jahr des Jubiläums zum 50. Jahrestag der »Eingemeindung« des Hohentwiel ein Tag ohne den Hausberg? Diese Befürchtung hat die SPD-Fraktion in Singen. Ein ausgefallenes Burgfest und eine weiterhin gesperrte Burgruine sorgen nicht nur bei Sozialdemokraten für Frust, sondern bei uns allen.

Der ehemalige Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz hat nun den Vertretungsabgeordneten seiner Partei für diesen Wahlkreis, Rainer Stickelberger aus Lörrach, losgeschickt. Und der hat einen Brief an Finanzministerin Edith Sitzmann nach Stuttgart geschickt, um unter anderem zu erfahren, was dort gemacht werde, wann die Ruine wieder öffnen könnte und was das Ganze kosten soll. Es bleibt zu hoffen, dass diese Initiative von Erfolg gekrönt sein wird - auch wenn kaum noch einer wohl glaubt, dass der Hohentwieltag am 3. Oktober stattfinden wird.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Ein gut bestelltes Haus übergeben

Holiday Inn von Schwyzer Investoren übernommen / von Oliver Fiedler

Am Donnerstag konnte die offizielle Übergabe gefeiert werden. Lars Ellenberger, der vor 12 Jahren mit dem Holiday Inn in Singen gestartet war, übergab das Haus symbolisch an seine Nachfolgerin Bettina Pohle, die zugleich auch noch das »ibis Budget & Styles« in Konstanz seit fünf Jahren betreibt. Ellenberger bleibt weiter im »Hostel Art & Style« in Singen.

Ein Schweizer Investor mit Sitz in Schwyz, der vor rund ein-einhalb Jahren bei Lars Ellenberger angeklopft hatte, übernahm den Betrieb offiziell zum 4. August, nachdem die Verträge bereits im März unterschrieben worden waren, informierte Ellenberger im Mediengespräch am Donnerstag. Die Inhaber firmieren mit dem Hotel nun als »Smart Hotels Singen GmbH«. Es hätten schon mehrfach Investoren in den letzten Jahren angeklopft, weil das Holiday Inn, welches inzwischen mit einer Auslastung übers Jahr von 70 Prozent aufwarten kann, als begehrtes Objekt in der Branche gelte. Frei-



Lars Ellenberger übergab am Donnerstag den symbolischen Schlüssel an Bettina Pohle als seine Nachfolgerin im Holiday Inn in Singen.

lich habe er selbst damals nach dem Start erst einmal vier Jahre gebraucht, um in die schwarzen Zahlen zu kommen. »Das ist schon meinen Aktivitäten als Hotelier zu verdanken, dass wir inzwischen hier 40.000 Gäste im Jahr berechnen können«, sagte Ellenberger nicht ohne Stolz. Alle 31 Mitarbeiter des Hotels werden auch unter der neuen Leitung weitermachen können, denn das Personal wurde von Nachfolgerin Bettina Pohle gerne mit übernommen. Sie wurde bereits

von den neuen Inhabern ausgesucht. Im Singener Hotel wurden vor dieser Übergabe nochmals rund 1,2 Millionen Euro in die Ausstattung für die 90 Zimmer mit 180 Betten investiert, die einfach nach 15 Jahren von einer neuen Generation abgelöst werden sollte, erzählt Lars Ellenberger.

Hostel Art & Style

Ellenberger selbst will sich in Zukunft ganz auf sein »Hostel Art & Style« rund um die ehe-

malige Jugendherberge kümmern, das er auch weiterhin behält. Nach einem etwas holprigen Start habe es sich hervorragend als Marktlücke entwickelt und sei nach zwei Jahren schon im Plus angekommen unterstreicht Ellenberger im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Von vielen Gästen gibt es positive Rückmeldungen, weil hier die Unterbringungen doch mehr individuell ist«, ist für ihn Ansporn, mit den 21 Mitarbeitern dort den Standort weiter

zu entwickeln. An dem Hostel soll ein großer Biergarten entstehen, um auch den gastronomischen Bereich weiter zu entwickeln. Es gäbe eine Zusage der Stadt Singen hier 40 neue Parkplätze vor dem Gelände der Kleingartenanlage »Weißer Rettich« zu schaffen. Bettina Pohle musste nicht lange überlegen mit ihrer Bewerbung, als die Stelle durch die neuen Inhaber »IMG Hotels Ltd.« ausgeschrieben wurde. Das Holiday Inn genieße einen sehr guten Ruf in der Branche. Das hat für sie auch mit den Mitarbeitern unter der Leitung von Tanja Müller zu tun, weshalb das Team mit der Maßgabe übernommen worden sei, den erfolgreichen Kurs auch so fortzusetzen. »Die Herausforderung ist leicht mit so einem, wunderbaren Team«, sagt sie im Gespräch mit dem WOCHENBLATT: Das Konstanzer Ibis »Budget & Styles« mit seinen 150 Zimmern und etwa 300 Betten und 25 Mitarbeitern wird sie als Pächterin weiterführen. Seit zwölf Jahren ist sie selbst in der Hotelbranche tätig. Wegen des Konstanzer Doppelhotels kam sie aus dem Raum Kassel an den Bodensee - und ist längst heimisch geworden. Das werde sie als Hotelpächterin auch schnell in Singen, verspricht sie.

Singen

Kirche besprüht

Sachschaden von rund 7.000 Euro hat ein unbekannter Täter angerichtet, der über das vergangene Wochenende die Außenwände einer Kirche in der Hadwigstraße mit blauer Farbe besprühte und dabei auch die Zahl »666« auf eine der Wände sprühte. Personen, die in der Zeit von Freitag bis Montag Verdächtiges bei der Kirche beobachtet haben oder sonst sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, Kontakt mit dem Polizeirevier Singen, Telefonnummer. 07731/888-0, aufzunehmen.

Steißlingen

Sperrung angekündigt

Von Montag, 26. August, bis voraussichtlich Freitag, 6. September, wird die L 226 (Radolfzeller Straße) zwischen dem Kreisel am Steißlinger Ortseingang (Remigiusstraße) und dem Kreisel an der Heilig-Kreuz-Kapelle (Kreis Konstanz) gesperrt. Die Fahrbahn muss wegen Rissen und Spurrillen saniert werden, heißt es aus dem Regierungspräsidium Freiburg. Die Anfahrt zur Baumschule Ammann sei für Kunden weiterhin über parallellaufende Wirtschaftswege von der Heilig-Kreuz-Kapelle möglich.

Pressemeldung

👉 LETZTE MELDUNG

Farbenfreude im Tunnel

Lange war der Maggitunnel eine unansehnliche Unterführung. Doch alle, die in diesen Tagen ob vom Bahnhof oder eben von der Maggi kommend diesen passieren, dürften sich die Augen reiben.

von Stefan Mohr

Denn die von der Stadtverwaltung angekündigte Neugestaltung hat begonnen. Farbenfreude pur herrscht in

der Passage. Längsstreifen etwa in verschiedenen Rot- oder Grüntönen geben dem Maggi-Tunnel schon während den aktuellen Arbeiten ein neues Gesicht, das mit dem gefühlten Angst-raum früherer Tage nicht zu vergleichen ist. Hierzu wird sicherlich auch die Videoüberwachung beitragen, die derzeit installiert wird, aber laut Stadtverwaltung noch nicht in Betrieb ist. Die Videokameras sind jeweils an den Treppen und Aufgängen zu den Gleisen installiert und werden nur im Bedarfsfall gesichtet, hieß es bei der Vorstellung des Projektes. Die Arbeiten am Maggitunnel

seien nun zu einem Drittel abgeschlossen, freut sich Petra Jacobi von der Singener Stadtverwaltung im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Beispielsweise müsse die neue LED-Beleuchtung noch eingebaut werden, die das Licht- und Farbkonzept dann stimmig abrundet. Hierzu gehört auch, dass der Künstler Bert Binnig, der bis zu 1.000 Farben einsetzen will, mit Fünftklässlern aus der Ekehardschule vor den Sommerferien Applikationen erstellt hat, die auf Metallplatten im Maggitunnel noch angebracht werden.

- Anzeige -

- Anzeige -



Der neue **Dacia Duster**
Jetzt testen bei uns!

AUTOHAUS BLENDER GMBH
Dacia Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6 · Radolfzell
Tel. 07732-982773 · www.autohaus-blender.de

Region

DER BALL ROLLT

Fußball satt gab es am Wochenende wieder im WOCHENBLATT-Land: Der FC Singen startet furios in der Landesliga, der FC Rielasingen-Arlen verlor sein erstes Auswärtsspiel in der Oberliga beim Göppinger SV unglücklich und der FC Radolfzell holte in der Verbandsliga einen Punkt beim SV Waldkirch. Mehr: **Seite 8 und 9.**



ALDI SÜD

Singen

ZU GUTER LETZT

Auch in der Ferienzeit ist so einiges geboten im WOCHENBLATT-Land. Von Ausstellungen und Filmvorführungen über Konzerte bis hin zu neuen Kinderbüchern. All das und noch viel mehr gibt es unter dem Titel »Zu guter Letzt« auf der letzten Seite des WOCHENBLATTS. Mehr dazu auf **Seite 20.**

DAS NEUE STELLEN-PORTAL:

jobs.wochenblatt.net

- Für alle, die es digital lieber mögen ...



WOCHENBLATT

Gailingen

Schaukeln macht glücklich

Schaukeln macht glücklich. Davon konnten sich die Ehrengäste der kleinen Einweihungsfeier im Hegau-Jugendwerk (HJW) selbst überzeugen.

Dank vieler Spenden, die im vergangenen Jahr eingegangen sind, konnte eine Rollstuhlschaukel für die kleinen und größeren Patienten Kinder angeschafft werden. Neben der Freude an der Bewegung, regt das Schaukeln alle Sinne an und macht eben glücklich. Dieses wohltuende Erlebnis wird nun auch den Patienten des HJW zuteil.

Die Premiere zeigte: die Patientenkinder Leonie und Fred strahlten bei der Einweihung. Heinz Brennenstuhl, Vorsitzender des Fördervereins des HJW, konnte beim »Schaukelstart« neben einer stattlichen Anzahl von Mitarbeitern, Patientenkindern und deren Eltern, Vertretern des Fördervereins und Gailingens Bürgermeister Thomas Auer auch zahlreiche Spender begrüßen. Sie hatten mit ihren Aktionen im vergangenen Jahr die Rollstuhlschaukel erst möglich gemacht. Besonders hob



Die neue Rollstuhlschaukel hat viele Väter und Mütter (v.l.n.r.): Pflegedirektorin Ina Rathje, Spender Philipp Zimmermann mit Junior, Spender Pietro Torre, Ärztlicher Direktor Dr. Andreas Weidmann, Patientenkind Leonie, Clemens Fleischmann, Heinz Brennenstuhl, Uwe Eisch, Präsident des Golfclubs Steißlingen, Pfleger Vincent vom Kinderhaus und Ute Schröder (Einkauf HJW).

swb-Bild: Jagode

Brennenstuhl das Engagement des Mega-Marsch-Sponsorenläufers Pietro Torre aus Engen hervor, der 2018 an die 45 Kilometer für den guten Zweck gegangen war und dabei rund 4.000 Euro Spenden gesammelt hatte.

Auch andere Sportler hatten sich in den Dienst der guten Sache gestellt: Das Jugendturnier des FC Öhningen brachte 2.000 Euro ein, das Benefizfußballturnier 2018 rund 2.100 Euro, das Turnier des Golfclubs Steißlingen mit seinem Hegau-Jugendwerk-Turnier 1.000 Euro und das Benefizturnier der Damen-

golfabteilung des Golf-Clubs
Konstanz hatte 5.900 Euro er-
bracht.

Weitere Spenden kommen von der Narrenzunft Eichelklauen und der Gailinginger Feuerwehr, von der Rielasinger Kirchengemeinde St. Bartholomäus und der Klasse 4b der Scheffelschule. Sie alle machten es möglich, so Heinz Brennenstuhl, dass der Förderverein letztlich die komplette Schaukelanlage inklusive Erdarbeiten und Sicherheitszaun im Wert von rund 25.000 Euro komplett aus Spenden bezahlen konnte.

Pressemeldung

Gailingen

Klettern, Genießen und Cocktails

Erstmals fand der b.free-Aktionstag im Hegau-Jugendwerk in Gailingen statt.

Die Patienten des HJW kamen in den Genuss der b.free workshops. Das umfasste einen Cocktaillkurs – alkoholfrei natürlich – sowie Workshops zur Alkohol- und Drogen- sowie Rauch- und Medienprävention und ein Ich-Stärkungskurs, außerdem einen Zirkus-Workshop mit dem Zirkus Risolino und das Kletterwerk Radolfzell ermöglichte das Abseilen aus luftigen Höhen. An den Aktionstag schloss sich das diesjährige Sommerfest auf dem Platz rund um den Audimax an, der b.free



Sie freuen sich über den Erfolg des ersten b.free Aktionstags am Heggau-Jugendwerk: Tom Welte von der Wilhelm-Bläsig Schule, Stefan Gebauer von b.free, HJW-Verwaltungsleiterin Barbara Martetschläger und Kathrin Meister, vom HJW Sozialdienst. swb-Bild: Jagode

Saftladen sorgte für leckere Cocktails, ein Fahrsimulator machte klar wie es sich anfühlt mit zu viel Promille Auto zu fahren und die Feuerwehr Gailingen ermöglichte ein lustiges

Fotoshooting. Am Abend fand das Ehemaligentreffen statt, über 30 ehemalige Patienten waren dazu teils von weither angereist.

Pressemedien

Singen

An den größten Erfolg erinnert

FC Singen würdigte den Deutschen

Amateurmeistertitel
vor 60 Jahren und hat
eine frohe Kunde
in der Gegenwart.

von Oliver Fiedler

Vor 60 Jahren schaffte der FC Singen den größten Erfolg seiner Vereinsgeschichte mit dem Gewinn der Deutschen Amateurmeisterschaft – nach einem 3:2 gegen den Norddeutschen Meister Arminia Hannover. Immerhin sechs der Spieler des Teams von damals konnten mit einem Grillfest vor dem Landesliga-Auftakt am Samstag geehrt werden.

Erich Knobloch, inzwischen 86 Jahre alt, erinnerte sich in einer kleinen Ansprache an die Zeiten von damals. Er selbst war 1955 vom KSC Karlsruhe engagiert worden, als Singen noch in der zweiten Liga spielte. Damals habe er Anfangs immer zu den Spielen mit dem Auto anreisen müssen, erinnert er sich. Und erst später gab es ein Zimmer in der damals stürmischen

Rielasingen/Herbolzheim

Andreas Fürst ist Landesleiter

An der Delegiertenversammlung der Jugendfeuerwehren Baden-Württemberg in Herbolzheim wurde Andreas Fürst von der Feuerwehr Rielasingen-Worblingen zum neuen Landesjugendleiter der Jugendfeuerwehren in Baden-Württemberg gewählt. Er steht somit an der Spitze der 1.024 Jugendfeuerwehren mit über 32.600 Angehörigen.

Seine beiden ebenfalls ehrenamtlich tätigen Stellvertreter



Erich Knobloch bei seinen Erinnerungen an den Meistertitel, im Hintergrund FC Singen-Präsident Volker Mußnug und Spielausschuss Michael Zinsmaier. *sub-Bild: of*

Stadt. Aus dem kurzen Engagement wurde ein längeres Gastspiel, nachdem Knobloch hier seine Frau kennengelernt hatte und es 1961 endlich eine Wohnung bei der Baugenossenschaft Oberzellerhau gab, erinnerte er sich. Bis 1968 war er für den FC Singen in Diensten, zuletzt als Trainer, der noch die Südbadische Vereinsmeisterschaft holte.

Werner Maron, Anton Martin, Manfred Knobelspieß und Herbert Schmidt waren persönlich

zur Feier gekommen. Zwei weitere Spieler des damaligen Meisterteams leben auch noch. Alfred Jano ist allerdings verzogen und Helmut Fecher konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen.

Eine besondere Botschaft hatte FC-Präsident Volker Mußnug für die Gäste parat, denn der Verein sei nun aktuell wieder schuldenfrei. Nach vier angespannten Jahren sei damit nun auch wieder sportlich Luft nach oben.

Steißlingen

Alkoholisiert
Unfall verursacht

Zu einem Verkehrsunfall mit einem schwer verletzten Jogger kam es am Sonntag gegen 7.30 Uhr in der Straße »Alpenblick«. Ein 56-Jähriger Autofahrer fuhr die Straße aufwärts, als er kurz nach einer Rechtskurve vermutlich aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit mit einem zu weit links laufenden 50-jährigen Jogger kollidierte. Der Fußgänger wurde durch die Wucht des Aufpralls in die Luft geschleudert und kam dann vor dem Auto auf der Straße zum Liegen. Bei dem Lenker des Pkw wurde im Rahmen der polizeilichen Unfallaufnahme eine Alkoholisierung festgestellt.

Pressemeldung



Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Kalbslyoner fein und mild, auch als 250-g-Portionswurst 100 g	1,18
Donauschwäbische Paprikawurst herzhaft, nach Original-Rezept hergestellt 100 g	0,89
Kalbfleischleberwurst fein mit Sahne, fein oder grob, Natur- oder Golddarm, auch als Portion 100 g	1,18
Bauernschinken saftiger Kochschinken mit kleinem Fettrand 100 g	1,55

Cordon bleu vom Schwein, bratfertig gefüllt und paniert 100 g	1,08
5-Minuten-Pfanne die schnelle Pfanne vom Schwein in verschiedenen Sorten 100 g	1,08
Tafelspitz vom Färsenrind 100 g	1,48
Putenschnitzel / -filet / -geschnetzeltes auch mariniert 100 g	1,18



Handwerkstradition
seit 1907

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singerer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigsstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36

Herausgeber
Verlag Singerer Wochenblatt
GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L. p.G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 51 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im ...

A'B'C
SÜDWEST
KOMMUNIKATION UND
WIRTSCHAFTSDRUCK
IN
BADEN- WÜRTTEMBERG

BVDA
Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter

ADA
Auflagenkontrolle der
Anzeigenblätter
BVDA

WOCHENBLATT

DENZEL
METZGEREI

SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche Schweinefleisch vom Hirschlanderhof aus Eigeltungen

GRILL-AKTION Hähnchenspieße zart und mager	immer beliebter Schweinerücken am Stück oder als Steak	AKTION AKTION AKTION Rinderhüfte auch als Steak und gewürzt
100 g € 1,29	100 g € 1,19	100 g € 2,49
aus unserer Wursttheke Fleischwurst auch zu Salat geschnitten	lecker zu Brot Lyoner auch mit Kalbfleisch	mit viel magerem Rindfleisch Krakauer mit Kümmel oder Käsekrakauer
100 g € 1,19	100 g € 1,29	100 g € 1,19
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat täglich frisch gemacht	die mögen alle feine und grobe Mettwurst	der Klassiker Nürnbergerle mit viel Majoran
100 g € 0,69	100 g € 1,09	100 g € 1,19

NEU: Sie finden unseren Verkaufswagen jetzt zusätzlich immer dienstags in Moos bei Duventäster-Maier und mittwochs in Böhringen im Aachweg, Ecke Singener Straße, von 8.30 bis 13.00 Uhr

Wer tut was?

Die **Ghostriders** spielten am Samstag auf dem »Roten Teppich«. Weil es am Samstag der Vorwoche am Vormittag doch recht feucht vom Himmel kam, wurde der Auftritt bei der Aktion »Summer in the City« nachgeholt und fand eine bemerkenswert gute Resonanz. Die Ghostriders konnten in der Hadwigstraße gleich drei Freiluft-Restaurationen mit ihrer Reprise an die goldenen Zeiten des Rock'nRoll, des Beat und Blues beschallen und bekamen dafür auch jede Menge Applaus vom Publikum.



Die Woche davor waren sie auf Tournee in Südfrankreich gewesen mit täglichen Konzerten an der Cote d'Azur, unter anderem in Singens Partnerstadt La Ciotat. Den krönenden Abschluss des Musiksommers bestreitet die »Hans Wöhrle Band« am 24. August, ab 11.30 Uhr, vor dem »Klein und Fein« in der Hegaustraße mit Klassikern von Elvis über Eric Clapton zu den Beatles. swb-Bild: of



Noch mehr
Fotos unter :
[wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Ein Willkommensbuch bekommen Eltern in der **Stadt Singen** zur Geburt ihres Kindes von der Stadt neuerdings als Begrüßungsgeschenk. Ein Willkommensbuch, das viel Wissenswertes und einige Gutscheine verschiedenster Kooperationspartner enthält, sowie eine lustige Picknickdecke mit Bär.



Eugenia und Ersan Tatar sowie Atila und Noemi Kaszta heißen die jungen Eltern, die in Singen wohnen und die von Bürgermeisterin Ute Seifried jetzt persönlich das neue Willkommensbuch überreicht bekommen haben. Ihre Kinder Salome, Emilie und David Kaszta hatten sie dazu mit ins Rathaus gebracht. Bei Eugenia und Ersan Tatar ist ihr Sohn Ilkay das erste Kind. Neben den vielen Informations-, Beratungs- und Hilfsangeboten findet man im Willkommensbuch der Stadt Singen auch eine ganze Reihe an Gutscheinen verschiedenster Anbieter. Das Begrüßungsgeschenk erhalten die frisch gebackenen Eltern künftig bei den Kinder- und Familienzentren sowie den Beratungsstellen. swb-Bild: Stadt Singen

Singen-Überlingen

Neue Qualität der Nahversorgung geschaffen

Seit April gibt es im Singener Stadtteil nun »Münchows Läden« als Edeka-Markt der Marke »Nah und Gut«. Die Familie Münchow, die hier nach dem Ende des lokalen Markts Nemelka erst für einige Jahre einen »Treff 3000« angeboten hatte, investierte dafür rund 750.000 Euro in einen enorm aufgewerteten Markt.

von Oliver Fiedler

Überlingens Ortsvorsteher Bernhard Schütz ist glücklich über die Investition.

Nach Jahren eines Abbaus von Infrastruktur, zum Beispiel durch den Wegfall der Bank-Geschäftsstelle, sei hier doch ein klares Zeichen für eine überzeugende Nahversorgung gesetzt worden, bemerkt er auf Anfrage des WOCHENBLATTS. »Das ist ein deutlicher Gewinn an Infrastruktur für den Singener Stadtteil und auch darüber hinaus.« Das spü-



Andreas Michaltschenko in der neuen Frischeabteilung für Obst und Gemüse im kürzlich nach großem Umbau eröffneten »Münchows Läden« in Überlingen am Ried, der gegenüber dem bisherigen »Treff 3000« eine deutliche Aufwertung erfahren hat.

re man auch am Einkaufsverhalten der Überlinger und auch der Bewohner der Nachbargemeinden. Besonders am Mittag oder auch gegen Abend sei hier richtig was los, wenn hier die Kunden auf dem Weg nach Feierabend noch zum Einkaufen vorbeikommen würden. Das Angebot würde es dem Ortsteil auch

ermöglichen, mit diesem Faktor noch einige Bauplätze erschließen zu können, blickt er da nach vorne. Der Markt bietet tatsächlich ein Angebot, das über den Grundbedarf weit hinausgeht, auch über eine Non-Food-Abteilung bis hin zu Haushaltswaren. Da sei man jetzt wirklich sehr gut versorgt. Thomas Münchow sieht seine Investition als Investition für eine gute Nahversorgung. »Wir haben den Markt ganz neu aufgebaut und können hier jetzt eine starke Frischeabteilung

anbieten, die auch sehr gut nachgefragt wird. Alle Regale sind neu, auch die ganze Kühltechnik wurde neu eingebaut, um nachhaltig Energie zu sparen und auch die Präsentation zu verbessern«, betont er. Klar ist, dass der Umsatz seit der Eröffnung kräftig wachsen konnte, denn mehr Angebot erzeuge auch mehr Nachfrage und die Rückmeldungen aus der Bevölkerung seien sehr positiv, schließlich sei es eben auch ihr Markt mit dem sie die Lebensqualität ihres Heimatorts defi-

nieren würden. Klar sei, dass man bei einem Markt dieser Größe nicht alles bieten könne. Brot und Backwaren, wie Fleisch, Wurst und Käse gibt es hier in Selbstbedienungsbereichen. »Aber ein Teil der Backwaren wird hier bei uns zum Beispiel mehrmals täglich frisch gebacken«, ergänzt Marktleiter Andreas Michaltschenko, der zur Eröffnung aus Singen hier in den Ortsteil wechselte und schon seit 12 Jahren Mitarbeiter in Münchows Edeka-Märkten ist. »Das Sortiment konnte durch den Umbau stark erweitert werden und wir sind auch immer noch dabei, es weiter zu verstärken und es auch den Kundenwünschen anzupassen«, sagt er weiter. Gerade in Sachen Regionalität wolle man sich noch weiter verstärken, zum Beispiel mit einem noch umfassenderen Angebot von Gemüse und Obst hier aus der Umgebung. Neu habe man jetzt auch den Kaffee aus der Radolfzeller Rösterei ins Angebot genommen, weil die Nachfrage nach regionalen Produkten längst auch über den Frischbereich hinausgeht. Auch er bekommt viel positive Resonanz von der Kundschaft auf das neue Angebot hier im Ort. »Wir werden hier auch immer weiter machen, um noch besser zu werden.«

Rielasingen-Worblingen

Abschied vom »Hasel« Brütsch

Kurz vor seinem 81. Geburtstag verstarb am 13. August Josef »Hasel« Brütsch – und wird eine große Lücke hinterlassen.

von Oliver Fiedler

Neben seiner Familie trauert insbesondere der Narrenverein Burg Rosenegg über eine seiner zentralen Figuren der letzten Jahrzehnte. Josef Brütsch, der auch 34 Jahre für die Freien Wähler im Gemeinderat saß und als Verständiger in Baudingen dort durch seine Fachkenntnis sehr geschätzt war, trat über Jahrzehnte als der Truhehüter bei den Rattlinger Narrenspielen in der berühmten Nachtwächternummer auf und stritt sich dort sehr hintergründig mit dem Arleiner Schermuser. Seine Auftritte bei den Ordensabenden der Zunft waren immer wieder Höhepunkt, denn schon Ende der 1960er Jahre gehörte das Gründungsmitglied der Zimmermannsgilde dem Elferat an. Brütsch selbst war 1953 bereits in den Narrenverein eingetreten. Auch viele Jahre war er dabei beim Elferspiel an Martini. Undenkbar wäre es für die Rattlinger gewesen, ihren Nar-



Josef Brütsch in seiner Rolle als »Truhehüter« bei den Rattlinger Narrenspielen. Er verstarb kurz vor seinem 81. Geburtstag. swb-Bild: Archiv NV

renschopf in der ehemaligen »Arlen«-Fabrik zu bauen, wenn nicht der »Hasel«, wie er genannt wurde, sich auf der einen Seite politisch eingebracht hätte und auf der anderen Seite mit seiner beruflichen Qualifikation. Als zweiter Vorsitzender des »Fördervereins Narrenschopf« war er ein Scherengewicht, der Visionen umsetzen konnte und nebenher trägt noch so manches Sport-Clubheim in der Region seine Handschrift. »Wenn man von einer Dorfgröße und einem Original sprechen will, dann trifft das auf unseren »Hasel« hunderprozentig zu«, so Holger Reutemann als Präsident des Narrenvereins Burg Rosenegg und Patrick Sixtas als Vorsitzender des Fördervereins Narrenschopf in ihrem gemeinsamen Nachruf.

Steißlingen-Wiechs

Happy End beim Brunnenfest im Kuhstall

In eine Theaterarena haben die Wiechser Schlosshexen am Samstag ihren Dorfplatz verwandelt. Und der wurde zum Treffpunkt für die ganze Umgebung, die hier mit »Alle wollen Linda« einen köstlichen Bauernschwank genießen konnten.

von Oliver Fiedler

Die verwitwete Linda (Kristina Ehrenbach) wollte in dem von dem erfreulich jungen Team unter der Regie von Sandra Strüwer gezeigten Stück »Alle wollen Linda« nicht mehr das »Mädchen für alles« sein und beschließt zusammen mit ihrer Tochter Petra (Anja Goldmann) eine Frau für ihren Bruder Rainer (Alexander Fuchs) zu finden. Sie schaltet eine Heiratsannonce, während zeitgleich ihr Bruder beschließt, Linda für das freigewordene Amt der Haushälterin des Pfarrers (Yannik Leimbach) vorzuschlagen, denn auf diese Weise könnte sie ihm weiterhin die Hausarbeiten machen. Linda verguckt sich stattdessen aber in den Installateur Andreas (Nikolas Schöpf), was Rainer gar nicht passt. Als



Die Schauspieler der Wiechser Schlosshexen konnten nach »Alle wollen Linda« förmlich im Applaus baden. swb-Bild: of

dann die erste Heiratskandidatin Fanni (Monika Kuhn) eintrifft und mit der zufällig wieder im Ort gestrandeten Claudia (Anna Maier) um Rainers Gunst buhlt, scheint das Chaos perfekt zu sein. Hin und her geht es, denn Rainer hat schnell Claudia als Kandidatin für sich entdeckt, doch Fanni ist einfach hartnäckig. Und als diese beim Kampf im Stall noch auf den Kopf fällt, wird sie ganz dreist gegenüber Rainer. Und zu aller Verwirrung gilt es auch noch Oma und Opa (Arnold Forster und Maria Herz) bei den ganzen Anbandleien mit ins Boot zu holen, die da kreuz und quer im Gange sind. Der Pfarrer leitet mit seiner Seelsorge an Fanni schließlich das Happy End ein, denn er muss ja auch schauen, dass er nun eine

Haushälterin bekommt. Und Andreas bekommt zum Finale noch die größte Überraschung, denn er wird schon kurz nach der Hochzeit mit Linda sozusagen Großvater, wie ihm Petra am Schluss erklärte. Also hat da wirklich jeder Topf seinen Deckel gefunden. Schlosshexen-Präsidentin Nathalie Schlosser stellte im Anschluss an den starken Schlussapplaus alle Schauspieler vor und dankte ihnen herzlich für das Engagement in dieser Theatergruppe. Durchgehalten hatte an diesem Abend glücklicherweise auch das Wetter, denn den Tag über sah es doch einige Male anders aus.



Noch mehr
Fotos unter :
[wochenblatt.net/bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)



Singen-Bohlingen

Großartige Feierlaune und stimmungsvolles Marktflair bei der 61. Sichelhenke

Endlich – wird der ein oder andere sagen – ist es wieder soweit – der Singener Stadtteil Bohlingen wird ab Freitag, 23. August zur Festzone für Besucher aus der ganzen Region. Denn bei der 61. Bohlinger Sichelhenke wird vier Tage lang stimmungsvoll gefeiert. Traditionell wird Oberbürgermeister Bernd Häusler nach dem Einmarsch der Ehrengäste mit der Erntekrone ab etwa 19.30 Uhr den Bieranstich im großen Festzelt vornehmen.

von Oliver Fiedler

Nach dem Startschuss wird bei freiem Eintritt ab 20.30 Uhr mit der Partyband »Herz Ass« gefeiert. Und wenn auch die Tracht der Bohlinger Schnitterinnen und der Feldbauern eine ganze andere ist, durch Dirndl und Lederhose liegt schon bei der Eröffnung die Trachtenquote deutlich über 80 Prozent.

Der Samstag beginnt mit dem 22. Oldtimertreffen für Autos und Motorräder. Die Ausstellung und Vorstellung beginnt ab 11 Uhr. Um 13 Uhr ist der Start zur Oldtimerrundfahrt im Hegau. Die Rückkehr zum Festzelt ist gegen 15.30 Uhr geplant.

Am Samstagabend ist dann großer Partyabend mit den

Stimmungskanonen von »Freibier«. Ab 20 Uhr geht es los. Karten gibt es im Vorverkauf. Die Sichelhenke, das ist für die meisten Besucher der große Markttag am Sonntag, der um 11 Uhr beginnt. Die vielen Bohlinger Vereine bieten dort ihre Spezialitäten an, ganz in der Tradition von Hegau und Höri. Das kann deftig sein, aber auch für feinere Nasen ist vieles dabei. Historische Handwerker und bäuerliche Arbeit gibt es dort zum Zuschauen, aber auch zum Mitmachen, zum Beispiel mit den Dreschflegeln beim Museumsverein, oder mit dem Hammer bei der Schmiede. Korbflechter, Küfer, Schnitzer, Dengler, Rettichschneider, Seiler und noch viele mehr sind hier und erinnern, wie reich

unsere Landschaft an solchen Traditionen ist, und hoffentlich auch bleibt. Und nicht zuletzt: an diesem Tag trifft man auf der Sichelhenke so viele Leute, wie sonst das ganze Jahr nicht. Dass ist dann sowas wie der Hegauer Ballermann.

Zum Ausklang des Marktrummels ab 17.30 Uhr spielt die Mindersdorfer Bauernkapelle auf.

Und wer denkt, das wars, der täuscht sich. Denn laut Ortsvorsteher und dem Vorsitzenden des ausrichtenden Sportvereins, Stefan Dunaiski, geht am Montag auf der Sichelhenke erneut richtig die Post ab. Angefangen mit dem Handwerkerhock mit den »Lustigen Hanoken« ab 16 Uhr im Festzelt und ab 19.30 Uhr mit der Preisverlosung und der Partyband »Hautnah« bebt

hier das Zelt richtig. »Der Montag ist noch mal ein wirklich starker Tag zum Finale, denn nach Feierabend feiern macht auch gute Laune«, so Dunaiski.

Tipps für einen Großeltern-Enkel-Ausflug

Der Kindernachmittag am Montag beginnt übrigens ab 14 Uhr rund ums Festzelt. »Da wird ein richtig spannendes Spieleprogramm angeboten zum Mitmachen«, wirbt Du-naiski, denn der Nachmittag ist auch offen für alle Kinder aus der Region. »Und weil es zeitgleich einen Seniorenkaffee gibt, ist das ein idealer Anlass für einen Großeltern-Enkel-Ausflug«, rät der Sichelhenke-Profi.



Singen

DB-Mitarbeiterin leicht verletzt

Am Freitagmittag kam es in einem Regionalexpress zwischen Radolfzell und Singen zu Streitigkeiten zwischen einem Fahrgast und einer Zugbegleiterin. Hintergrund war offenbar ein Zugausfall sowie das möglicherweise fehlende Ticket des Fahrgastes. Die Zugbegleiterin wurde bei der Auseinandersetzung von dem 50-Jährigen auch beschimpft und leicht verletzt. Nach Ankunft des Zuges im Bahnhof Singen wollte sich der Tatverdächtige nach bisherigen Erkenntnissen ohne Personalienangabe entfernen. Die Zugbegleiterin konnte Mitarbeiter der DB-Sicherheit im Bahnhof von dem Vorfall in Kenntnis setzen, welche den Mann in der Bahnhofshalle nun anhielten, heißt es in der Pressemitteilung der Polizei.

den Auseinandersetzung soll der Reisende die Mitarbeiter der DB Sicherheit nicht nur beleidigt, sondern auch körperlich angegangen sein. Im Rahmen der Auseinandersetzung wurde von einer Sicherheits-Mitarbeiterin dann auch Pfefferspray in der Bahnhofshalle zum Einsatz gebracht. Erst nach Eintreffen von Bundes- und Landespolizei konnte der Reisende beruhigt werden. Nach Aufnahme seiner Personalien setzte der Mann seinen Weg fort. Eine Mitarbeiterin der DB Sicherheit wurde bei dem Vorfall leichtverletzt. Der Vorfall ist von zahlreichen Reisenden beobachtet worden; von ihnen wurde aber niemand verletzt. Seitens der Bundespolizei wird gegen den deutschen Staatsangehörigen nun wegen Körperverletzung und Beleidigung ermittelt. Pressemeldung

Reichenau

LKW verliert Abfallcontainer

Für Verkehrsbehinderungen sorgte am Montagmorgen gegen 6.20 Uhr ein Verkehrsunfall auf der B 33 an der Kreuzung Waldsiedlung. Ein Sattelzugfahrer hatte die Kreuzung von der Reichenau kommend in Richtung Hegne befahren, als aus bislang unbekannter Ursache ein etwa zehn Tonnen schwerer, mit Dachschutt beladener Abfallcontainer vom Sattelanhängen herunterfiel. Der zur Seite gekippte Container musste geborgen werden. Während des Einsatzes musste der Verkehr durch die Polizei bis gegen 9 Uhr geregelt werden. Zur Absicherung der Unfallstelle hatten Polizisten zwei Blinkleuchten mit der Aufschrift

»Polizei« in Fahrtrichtung Wollmatingen aufgestellt. Diese waren nach der Freigabe der Unfallstelle nicht mehr aufzufinden. Personen, die beobachtet haben, wer die beiden Leuchten mitgenommen hat, werden gebeten, sich an das Polizeirevier Konstanz, Tel. 07531/995-0, zu wenden. Pressemeldung

Die in Gottmadingen lebende Autorin, Ärztin und Neu-Gemeinderätin Ulrike Blatter konnte kürzlich ihr neues Buch »Töchter des Todes« vorstellen, das im Ingelheimer Leinpfad-Verlag erschienen ist, der sich auf das Genre Krimi wie weibliche Autoren spezialisiert sieht.

von Oliver Fiedler

So richtig Furore wird das Buch aber erst auf der Frankfurter Buchmesse im Herbst machen, sind sich die Autorin wie ihre Verlegerin Ursula Schulz-Partthu, die kürzlich persönlich zur regionalen Präsentation nach Singen gekommen war, sicher. Denn der Krimi »Töchter des Todes« greift mit einer Geschichte aus der Sympathisantenszene der »IS-Kämpfer« ein sehr heikles Thema auf, das ja gerade wegen des Umgangs mit den Kindern dieser Desperados

aus den Lagern in Syrien die Bundespolitik intensiv beschäftigt.

Ulrike Blatter lässt ihre Geschichte von zwei Schwestern in der fiktiven Stadt »Taufingen« spielen, doch die Leser aus der Region dürften schnell merken, dass hier die Hegau-Metropole gemeint ist, was auch an Aktionen wie »Taufingen ist bunt«, an der Cano-Baustelle und vielen anderen Verbindungen schnell augenfällig wird. Und sie lehnt sich indirekt an die Geschichte eines Singeners an, der vermutlich als »IS«-Mitglied in Syrien umgekommen ist. Freilich hat sie ihre Geschichte ins Weibliche transportiert. Aylin Hodzyc, eine junge Frau mit bosnischen Wurzeln (dort hat Ulrike Blatter ja einige Hilfsprojekte initiiert), hat gerade Abitur gemacht, will Journalistin werden und ist frisch verliebt. Doch ihre Schwester Semina verschwindet plötzlich und bald wird immer klarer, dass sie sich dem »Islamischen Staat« verschrieben haben muss. Als in „Tau-

Eine Bombe für die Gesellschaft



Autorin Ulrike Blatter (rechts) mit Verlegerin Ursula Schulz-Parthuy vom Leinpfad-Verlag in der Tiefgarage der Singener Stadthalle, die man beim Lesen des Buchs als einen der Tatorte wiedererkennen kann. sub-Bild: o

lingen“ plötzlich eine Bombe explodiert, die auch Menschenleben fordert, wird das Seminar zugeschrieben und die ganze Familie steht plötzlich im Fokus, obwohl diese eigentlich fern aller religiösen Radikalisierung

rung steht. Aus ganz vielen
 Perspektiven beginnt Ulrike
 Blatter in dem Roman die Wege
 aufzuarbeiten, die hier zusam-
 men- aber auch auseinander-
 führten. Und da kommen ganz
 viele persönliche Erfahrungen

Singen

Trauer um Burkhard Helpap

Klinikum Singen nimmt Abschied von einem bedeutenden Weggefährten.

Nach längerer Krankheit und doch überraschend ist am 10. August 2019 kurz nach seinem 84. Geburtstag der ehemalige Singener Chefarzt Prof. Dr. Burkhard Helpap verstorben. Sein Name ist eng mit dem Klinikum Singen, aber auch mit der Stadt Singen verbunden. Geboren am 25. Juli 1935 in Pillau bei Königsberg, studierte er Medizin an den Universitäten Marburg, Wien und Kiel. Als Pathologe war er an den Universitäten Erlangen, Marburg, Köln und Bonn tätig, von wo er 1982 als Nachfolger von Prof. Heinz Rübsaamen nach Singen wechselte. Prof. Dr. med. Burkhard Helpap war von 1982 bis 2003 Leiter des Instituts für Pathologie und von 1985 bis 2003 Ärztlicher Direktor des Klinikums Singen. Er war als Medizinaldirektor im



Prof. Dr. Burkhard Helpap ist verstorben. swb-Bild: aj

damals städtischen Krankenhaus Beamter der Stadt Singen, als Ärztlicher Direktor war er direkt dem jeweiligen Oberbürgermeister unterstellt und bestimmte somit die Geschicke des Krankenhauses lange Jahre mit. Nach seiner Pensionierung im Jahr 2003 war er bis zu diesem Sommer immer noch täglich im Pathologischen Institut anzutreffen, wo er konsiliarisch

tätig war. Helpap konnte auf ein erfolgreiches Medizinerleben zurück blicken, das ihn aufgrund seiner fachlichen Expertise rund um den Globus führte. Als Uro-Pathologe (Anm. Uro von Urologie) setzte er weltweit anerkannte Standards in der Klassifikation von urologischen Tumoren. Er schuf für das Singener Institut ein Standbein in der Diagnostik für Prostatakarzinome, welche es nicht nur in Deutschland, sondern weltweit bekannt machte. Er war im In- und Ausland ein gefragter Fachmann, hatte einen ausgezeichneten Ruf als Wissenschaftler und als Mediziner, wirkte an über 30 Büchern und über 500 Publikationen mit und erhielt zahlreiche nationale und internationale wissenschaftliche Preise und Ehrungen. Die Singener Bevölkerung bemerkte von all dem internationalen Ruhm ihres pathologischen Chefarztes wenig. Sie

kannte Prof. Burkhard Helpap als rührigen Ärztlichen Direktor des Klinikums und als Buchautor, der Hundegeschichten mit autobiografischen Zügen schrieb und akribisch die Geschichte des Singener Krankenhauses dokumentierte und eine Chronik schuf, die er anlässlich des 90-jährigen Klinikbestehens in 2018 fortschrieb. Doch er war nicht nur ein engagierter Chronist der Geschichte des Singener Klinikums, sondern auch der Stadt Singen, in der er seine Heimat fand und mit der er sich bis zuletzt verbunden fühlte. Neben seiner fachlichen Expertise bleiben vor allem seine hanseatische Erscheinung, seine aufrechte Haltung, sein geistreicher Humor und seine vielen verschmitzt erzählten Anekdoten in Erinnerung. Das Klinikum Singen verliert einen treuen und engagierten Weggefährten und einen verlässlichen Freund.

Andrea Jagode

Allensbach

Einladung zur Infoveranstaltung

Die Landtagsabgeordneten Jürgen Keck, Klaus Hoher und Rudi Fischer laden landwirtschaftliche Betriebe und Interessierte zur Informationsveranstaltung zum Thema »Volksbegehren Artensterben - Am Ziel Vorbei« am Mittwoch, 28. August, 19 Uhr, auf den Biohof Müller, Müllerhof 1 in Allensbach-Kaltbrunn ein. Gemeinsam möchten die Abgeordneten mit den Besuchern ins Gespräch kommen und informieren. Die Freien Demokraten setzen auf einen effektiven Artenschutz – dieser könne aber nur in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft gelingen, so die Pressemeldung. Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung bis zum 24. August an: juergen.keck.wk@fdp.landtag-bw.de gebeten.

Tengen

Cem Özdemir spricht am Schätzele-Markt

Cem Özdemir, MdB der Grünen, ist Hauptredner bei der Mittelstandskundgebung des Schätzele-Markts 2019, die gemeinsam mit dem Bund der Selbstständigen und dem Gewerbeverein Tengen am 26. Oktober ausgerichtet wird.

Cem Özdemir zählt zu den exponiertesten Vertretern der Grünen. Von 2008 bis 2018 war er Bundesvorsitzender von Bündnis 90/Die Grünen; 2017 war er Spitzenkandidat seiner Partei für die Bundestagswahl. Von 1994 bis 2002 und wieder seit 2013 gehört Özdemir dem Deutschen Bundestag an. »Cem Özdemir steht für klare Positionen und vertritt diese mit Nachdruck in der öffentlichen Debatte. In Verbindung mit einer pointierten Sprache und der notwendigen Zuspitzung macht ihn dies zu einer Idealbesetzung für das Festzelt«, so Bürgermeister Marian



Cem Özdemir kommt am 26. Oktober als Hauptredner zur Mittelstandskundgebung des Schätzele-Markts in Tengen. swb-Bild: uj/Archiv

Schreier. Seit 1291 findet der Schätzele-Markt – das größte Volksfest der Region – am letzten Oktoberwochenende in Tengen statt. Bei der Mittelstandskundgebung, die seit 1974 abgehalten wird, sprechen Redner aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – in den letzten Jahren u.a. Dr. Gregor Gysi, Winfried Kretschmann und Jens Spahn. Die Mittelstandskundgebung findet am Samstag, den 26. Oktober 2019 statt. Pressemeldung

Gailingen

Stärkung des Jüdischen Museums

Das jüdische Museum in Gailingen will sich mehr als Aktivposten zur Vermittlung der jüdischen Geschichte der Region entwickeln um seine Position zu stärken und sucht dazu Partnerschaften nach Basel und Zürich.

Ein Ausbaupotential wird auch durch die über 5.000 Besucher im vergangenen Jahr gesehen, die auch durch zwei Sonderausstellungen in das ehemalige jüdische Schulhaus Gailingen kamen. Das Jüdische Museum Gailingen wurde in den Jahren 2008 bis 2014 unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Rainer Wirtz im Bürgerhaus, dem ehemaligen jüdischen Schul- und Gemeindehaus, eingerichtet. Es dokumentiert exemplarisch anhand von authentischen Exponaten die 300-jährige Geschichte und Lebenswelt der Juden in Gailingen am Hochrhein und berücksichtigt in kleinerem Umfang auch die benachbarten jüdischen Landgemeinden im Hegau – Randegg, Wangen und Worblingen. Die Sammlung des Museums vergrößert sich laufend und die gesellschaftlichen Erwartungen an Museen befinden sich im Wandel. Um den Fortbestand des Museums zu garantieren, hat der Vorstand des Vereins für jüdische Geschichte Gailingen, Träger des Museums, schon seit längerer Zeit nach entsprechenden Partnern gesucht. Im März und zuletzt am 17. Juli fanden intensive Gespräche mit Vertretern des Instituts für Judaistik der Universität Bern und des



Gemeinsam wurde im Gailinger Rathaus kürzlich intensiv nach Weichenstellungen für eine gesicherte Zukunft des jüdischen Museums gesucht – mit neuen Partnern. swb-Bild: Gemeinde Gailingen

Zentrums für Jüdische Studien der Universität Basel statt. Themen waren das Leitbild des Museums, die räumliche Zukunft, Neukonzeptionen und Erweiterungen der Dauerausstellung, mögliche Themen für Kooperationen mit Forschungsinstitutionen und anderen Museen, die Erweiterung des museumspädagogischen Angebots für Schulen, Erschließung neuer Besuchergruppen sowie die Digitalisierung. Moderiert wurden die Gespräche von der Historikerin Dr. Carmen Scheide, die dem Vorstand des Vereins für Jüdische Geschichte Gailingen als Beisitzerin angehört, sich zudem als 1. Vorsitzende des Fördervereins Theresienkapelle Singen gut in der lokalen Gedenkstättenzene auskennt und eine Dozentur für die Geschichte Osteuropas am Historischen Institut der Universität Bern inne hat. Die Umsetzung der Pläne und Ziele wird künftig ein wissenschaftlicher Beirat begleiten, so das Ergebnis der Klausuren. Mit der Mitgliederversammlung 2019 übernahm zudem Heinz

Brennenstuhl den Vereinsvorsitz von Jürgen Stille, der dem Vorstand als Beisitzer jedoch weiterhin angehört. Brennenstuhl, Altbürgermeister von Gailingen, engagiert sich seit 30 Jahren tatkräftig für die Einrichtung und Weiterentwicklung des Museums und im Verein. Zukunftsweisend für die Entwicklung des Museums ist zudem die Einstellung einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin aus Fördermitteln des Landkreises. Bereits seit 1. Juni ist Sarah Schwab am Jüdischen Museum Gailingen tätig. Die studierte Kulturwissenschaftlerin promoviert derzeit an der Universität Konstanz und soll sich insbesondere der Museumspädagogik und neuen digitalen Projekten widmen. Nächster Termin im jüdischen Museum ist am Sonntag, 1. September, 10 Uhr, dem »Europäischer Tag der Jüdischen Kultur«, der in Gailingen mit der Eröffnung der Fotoausstellung »Ganz rein! Jüdische Ritualbäder« mit Fotografien von Peter Seidel verbunden wird.

Pressemeldung

Stockach

Hier wird Treue gewürdigt

Im Rahmen der Gästebegrüßung, die in den Sommerferien jeden Montagvormittag stattfindet, konnte die Tourist-Information Stockach Gerhard Hähnle für 43 Jahre Treue zu Stockach ehren. Seine Urlaube verbrachte er die ganzen Jahre über auf dem Campinggarten in Wahlwies. Gerhard Hähnle aus Neckarsulm bezeichnet den Campingplatz als sein zweites Zuhause und schätzt die gute Luft am Bodensee. Für die Treue wurde Hähnle nun von Luisa Bosch, Mitarbeiterin der Tourist-Information Stockach, mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent geehrt. Pressemeldung



Luisa Bosch von der Tourist-Info Stockach überreicht Gerhard Hähnle eine Urkunde und ein Geschenk für seine langjährige Treue. swb-Bild: Anne Brabant

AUTOMARKT

Wir kaufen Ihr Auto!



Auto Unger Singen

Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen

Telefon 07731/144842

Ankaufszentrum Singen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

BMW

Cabrio 120 D, 177 PS, Volleder, guter Zustand, EZ 07/08, 204Tkm, TV neu, VB 5.850,-, Tel. 07733/996306, 0173-3434810

FORD

KA, silber, 44 kW, EZ 04/01, ABS, T V neu, VB 1.450,-, Tel. 0171-2073525

PEUGEOT

206, Bj. 00, Automatik, 90Tkm, T V 02/20, 1.100,-, Tel., 0152-12032826

MERCEDES

C 250 CGI, Benzin, 204 PS, EZ 05/10, 139Tkm, HU 05/20, Automatik, Avantgarde, Paladiumsilber, ESP, Navi, Klima, Teilleder, Parktronic, Radio 50 APS, AHK, Euro 5, 8-fach bereift, alle KD, VB 9.999,-, T. 0174-2818399

VW

VW up! Move up 1.0



44 kW, EZ 07/14, 47tkm, 4 trg., ZV m. Fernb., 1.Hd., TV/Service neu, u.v.m., 6.300 € T.07732/941480

VW Polo 1.1

6 f.-ber., fahrb., ohne T V, VB 200,-€, zu verk., Tel. 0175-9735407

WOHNWAGEN/-MOBILE

Suche billigen Wohnwagen

Tel. 01 71/653 3036 gew.

SONSTIGE MODELLE

Suche Autos

f r Rum nien, ab Bj. 2003, bis 1.500,-, Tel. 0151-66234693

Altautos werden abgehoit.

Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen

Batterien PKW/LKW, Elektroger te, Tel. 0171/9002225

ZWEIRÄDER

Honda Pan European,

ST 1300, Bj. 02, 65Tkm, T V 6/20, VB 4.200,-, Tel. 0162-3138536



LBS
IMMOBILIEN

Baubeginn erfolgt!



**Sparkasse**
Hegau-Bodensee

■ **Neubauvorhaben „Betreutes Wohnen“ in Singen, Freiheitsstr. 5**

Zentrumsnahe Lage, Fußbodenheizung, 1-3 Zimmer-Eigentumswohnungen, Tiefgarage, Betreuung durch die AWO Konstanz, KfW 55 Massivbauweise, Heizung Luft-Wärmepumpe, provisionsfrei für Käufer

Kaufpreise 142.000 € - 390.000 €

Martin.Moser@LBS-SW.de
Büro Singen, Tel. 07731 909525
www.LBS-ImmoSW.de

Mehrere freie Wohnungen zu vermieten

von 1,5 Zimmer bis 2 Zimmer.
Rufen Sie einfach an unter
0170 / 8069143
oder kommen Sie persönlich vorbei.
MVI Immobilien
Schwarzwaldstr. 4a, 78224 Singen

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1 Zi.-Whg. in Radolfz.
ab sofort, von solv. Rentner, NR, keine HT, Tel. 0151-46985361

1-2 Zi.-Whg., i.R. Singen
für alleinst. Herrn, 51 J., mit festem EK, dringend, Tel. 0171-5281820

2 ZIMMER

2 u. 3 Zi.-Whg., Singen
und Umgebung, ab sofort, Tel. 0151-24921856, 0151-75979790

2-3 Zi.-Whg., Stockach,
u. Umgeb., Blk., von MA d. Firma Caramobil, NR, k. HT, ab 1.10. ges., WM bis 650,-, 0163-6786912

Architekt su. kl. Whg.,
Engen, möbl. o. unmöbl., langfristig zu mieten, Mietvorauszahlung sowie Hausmeisterfähigkeit möglich, Tel. 0171-4400400

2-3 Zi.-Whg., Radolfzell,
von symp. Ingenieurin, mit Blk./Terr., ab ca. Mitte Oktober, Tel. 0176-96426558, info-sschmidt@web.de

2,5 Zi.-Whg., Singen
und Umgebung, möglichst EG, NR, k. HT, Blk., Abstellraum, von älteren Mietern, ab sofort gesucht, ca. 700.- WM, Tel. 07731/203370

3 Zi.-Whg., Singen,
Engen oder Gottmadingen, von berufst. Ehepaar, mittl. Alters, NR ges., Garagenstellpl. von Vorteil, WM bis 900.-, Tel. 0178-6074606

3 Zi.-Whg.
Weiler, Bankholzen, Worblingen o. Stahringen von berufst. Paar, NR, keine HT, ab Oktober oder auch später, zu mieten gesucht, Tel. 0152-04198591

4 ZIMMER UND MEHR

Süßer kleiner Hund
sucht für Rentnerpaar schöne 4 Zi.-Whg., mit EBK, auf einer Ebene, ab Bj. 00, Tel. 0157-50496570

Bauen und Wohnen



RS RECK
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleden die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 18 97 99 - 0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de



• Rollläden • Insektenschutz
• Markisen • Terrassenüberdachung
• Sonnenschutz • Fensterläden

HÄUSER

Versteigerung 27.9.,
EFH mit ELW, 191 m², Grdst. 411 m², Garage, in Singen, VKW 314.000,-, Tel. 0179-6818851

DHH Stockach,
Stadtzentrum, Bj. 82, Grdst. ca. 500 m², Wfl. ca. 176 m², 7 Zi., Garage im Haus, auch als 2 FH nutzbar, Haus frei ab Ende 2019, Privat-VK, Info: EKSM_L@t-online.de

Schönes EFH – HILZINGEN

EFH mit ELW in sonn. + ruh.
Lage auf großz. GS mit separatem Bauplatz, Garage, Kaminofen u.v.m., Gesamtpreis **nur € 499.500, Keine Käuferprovision!**

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

Telefon 0 77 31 / 6 20 4 7

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage, Singen, Rsgn,
o. Umgeb. ges., T. 0151-27655627

Garage, Singen-Nord,
zu vermieten, Tel. 07731/43601

Finden und gefunden werden

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Elektromobil Mobiley,
fahrbereit, 6 km/Std., ca 13 J. alt, mit Ladegerät, keine Garantie/Gewährleistung mehr, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07771/649626

3 schöne Korbstühle,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0152-05289762

Diverse Kleinmöbel,
Eckcouch mit Sessel, an Selbstabholer zu versch., 07731/72448

Sehr gute Bücher,
5 Kisten, Romane und andere, Telefon, an Selbstabholer zu versch., Tel. 07771/876757 bitte Telefonnummer auf den AB sprechen

2 Karten
für SWR 4 Schlagerfestival, am 30.8., Freilichtbühne St. Gorhausen, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0174-1383812

Esstisch, rund,
Durchm. 117, ausziehbar auf 166, H. 75 cm, Buche massiv, geölt, Couchtisch L/B/H 110x70x46 cm, Erle massiv, lackiert, Beistellschrank, B/T/H 70x37x76 cm, Eiche furnier, 2 Latenroste 1x2 m, an Selbstabh. zu versch., abends nach 18 Uhr, Tel. 07774/6856

EBK
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0172-9128458

Ältere Barbie-Puppen
mit diverser Zubehör an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0151-56077136

Bettrahmen
90x200 cm, Rollator, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/44377

VERKÄUFE

Schöner Möbelstoff,
beige, Velour, ca. 4 m, B. 1,50 m, 65,-, Tel. 07731/28444

STELLENANGEBOTE

Balkon streichen
Wer schleift und streicht meinen Holzbalkon in Hohenfels, Tel. 0151-54466996, SMS

Qualifizierter Maler,
gerne Rentner, für Arbeiten Balkonunterseite, ca. 21,8 m², max. 25.-/Std., ges., Tel. 07771/4205

Haushaltshilfe in Hilz.
für Haushalt mit 2 Pers. ges., ca. 4-5 Std./Wo., für alle anfall. Arbeiten, faire Bez. auf Minijob-Basis. Zuschriften unter 116973 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Maler o. Lackierer
der unsere Fenster u. Türen streicht, von privat ges., Tel. 0171-6353599

STELLENGESUCHE

Zuverl. Bodenleger
übernimmt Parkett-, Laminat, Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

Stelle als Au-pair
von Brasilianerin, 18 J., ab Januar gesucht, Tel. 0152-12247382

Dt. Frau, mittl. Alters,
zuverlässig und flexibel, sucht stundenweise Tätigkeit, evtl. halbtags, keine Gastronomie, Singen und Umgebung, Tel. 07731/3191656

Mann 50 J.,
su. Festanstellung als Lagerhelfer, Kommissionierer, Verpacker o. Auslieferungsfahrer FS 3, für Tagestouren, Tagschicht Mo-Fr, mit Staplerschein, Anrufe aus Sto., R'zell, Si., 07774/7590, 0176-26602318

Maler, Gipser
sucht Arbeit, Tel. 0173-3092935

Putzfee su. Hausarbeit,
putze gründlich, T. 0151-67786955

Frau sucht Putzstelle
im Haushalt, Tel. 07731/9434953

TIERMARKT

Schwarze Katze
mit weißem Brustfleck, zierlich, ängstlich, vor 2 Monaten entlaufen, Markelfingerstr., R'zell, wer hat sie gesehen, Belohnung, 07732/58038

Yorkshire Terrier, Minis,
süße Babys u. ältere, besondere Farben, zu verk., T. 07771/917650

Katze Mara
zu vermitteln: Mara ist eine hübsche Tiger-Katzendame im Alter von ca. 7 Jahren, die auch sehr menschenbezogen ist. Ideal wäre ein Platz an dem man Zeit für sie hat u. mit späterer Freigangmöglichkeit. www.katzenhilfe-radolfzell.de, bei Interesse 0152-34180014

Kleine Kätzchen
zu vermitteln: Die Kittenzeit geht immer noch ohne Pause weiter, auf unseren Pflegestellen gibt es zauberhafte kleine Fellnasen in versch. Farben u. Altersstufen, die auf ihr neues Zuhause warten. Die Kleinen sind teilweise umzugsbereit und werden nur zu zweit o. zu einem vorh. Katzenkumpel in ähnl. Alter vermittelt. Nähere Info und unsere Vermittlungskonditionen unter www.katzenhilfe-radolfzell.de oder Tel. 0151-22823288 o. 0152-34180014

Anton, Lotta, Frieda u.
Pippa sind vier zauberh. kleine Fellnäschen in den Farben Tiger m. weiß u. weiß m. schwarzen und/oder Tigerflecken, die auf ihr neues Zuhause warten. Die Kleinen sind demnächst umzugsbereit und werden nur zu zweit oder zu einem vorhandenen Katzenkumpel in ähnl. Alter vermittelt. Nähere Info und unsere Vermittlungskonditionen unter www.katzenhilfe-radolfzell.de oder Tel. 0152 - 22823288, E-Mail: petra.katzenhilfe@online.de

Smarty
ein ca. 8-9 Wochen altes Kätzchen, Tricolor, Langhaarmix. Ein hübsches Mädchen mit nur noch einem Auge, deshalb Vermittlung in Wohnungshaltung mit anderen passenden Kitten oder zu vorhandener im ähnl. Alter dazu. Nähere Informationen und Bilder finden Sie unter www.katzenhilfe-radolfzell.de oder rufen Sie uns einfach an unter Tel. 0151-22823288

Ben und Flecki
zu vermitteln: zwei sehr soziale Jungs (rot-weiß und schwarz-weiß) im Alter von ca. 12 Wochen suchen schönes Zuhause. Weitere Infos unter: www.katzenhilfe-radolfzell.de oder direkte Kontaktaufnahme Tel. 0151-22823288

ENTLAUFEN

Entlaufen 4.7.!



Wer hat sie gesehen? Bitte einfangen u. Info: Tel. 0159-01067468

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



Time Out School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen



JEDER EURO HELFT DOPPELT!

www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

VERSCHIEDENES

Badrenovierung
Wer kann mein Bad barrierefrei umbauen? Tel. 0176-71232984

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Wer verschenkt
Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemasch., Flachbild-TV, Instrumente, Flohmarkt-artikel, für einen gut. Zweck, alles anbieten, 0151-66234693

SAMMLERMARKT

Walter Wäntig Bilder
v. Privat zu verk., 07733/9939919

HAUSHALTAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Verkaufen/Verschenken
Hausrat, Alltägliches, Kurioses und vieles Unerwähnte. Von A wie Alu-Fensterläden bis Z wie Ziegel "Rickelshausen", historische Sprossenfenster, Nachtspeicheröfen, Wohnungseinrichtungen von Möbel bis Glas, Gärten bis Teppiche, histor. Interessantern, 2 Rasenmäher, 2 EBK (1980), Da-Bekleidung Gr. 42-44 u. Pelzmantel. Anfragen u. Termine unter 0151-41267909

FLOHMÄRKTE

Ampelschirm, top, 3 m,



m. Betonständer, nur Fr. 23.8, St.Süd-stadt, Aldi Parkpl. übers Gleis

Nur Fr. 23.8., Si.-Süd,



Aldi Parkplatz übers Gleis. Plattenspieler, Tuner, Boxen, Mischpult, Verstärker uvm, auch Schallplatten

Elektro-Flohmarkt, 24.8.
10-16 Uhr, R'zell-Böhringen, Bodenseestr.32, in Garage, Elektro-Kleinmaterial, Hifi, ect.

DIENSTLEISTUNGEN

Laser: Haarentfernung, Falten, Couperose, Pigmentflecken, Akne, Praxis INSPIRIT, 077 71/91 76 50

Busch-/Heckenschnitt
professionell, Tel. 0170-3819940

Scheibe kaputt?



GUTGRÄDLE
DER GLAS- UND SPIEGELSPEZIALIST
REPARATURELDIENST TEL. 07731/6 80 88

EINFACH SO

ER sucht SIE
Deutscher Mann, zwischen 60/70 J. alt, sucht eine alleinstehende, mollige Frau zwischen 40/70 Jahre, mit erotischer Ausstrahlung für eine feste Beziehung, für Freizeit und Urlaub. Ich bevorzuge Frauen mit dunkler Hautfarbe, z.B. aus Kenia (Afrika). Sie sollte deutschsprachig sein und NR. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe unter Tel. 0151-46559516

Netter Mann, 57 J.,
sucht nette Frau zwischen 42 und 50 J., für gemeinsames Leben, NR, nur ernstgemeinte Antworten, worblingen@t-online.de

Er sucht Sie
f. spontane Treffs, 0151-44825628



SOS KINDERDORF



Ihr Engagement bleibt unvergessen

Mit Ihrer letztwilligen Verfügung zugunsten des SOS-Kinderdorf e.V. schenken Sie hilfsbedürftigen Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft! Dankbar kümmert sich der SOS-Kinderdorf e.V. sorgsam um Ihr Grab. Möchten Sie mehr zur Nachlassabwicklung erfahren? Wir beraten Sie gerne!

Dr. Daniela Späth und Kolleginnen
Renatastraße 77
80639 München
Telefon 089 12606-123
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

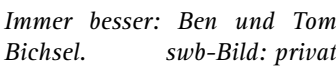
IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

Handball Herren

Das geht noch besser

am Ende den 13. Platz. Über 100m steigerte er sich auf 11,69s und im Weitsprung auf 6,37m. Am zweiten Tag lag er mit 15,49s im Bereich seiner Bestleistung über 110m Hürden. Im Speerwurf erreichte er 52,03m und im 1500-m-Lauf gelang ihm die letzte Bestleistung mit 5:01,82min. Ben (U18) startete ebenfalls mit einer Bestleistung über 100m (11,86s)



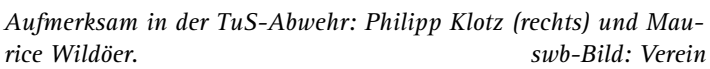
und auch im Weitsprung lief es mit 6,13 m blendend. Im Hochsprung schaffte er 1,71 m und im 400-m-Lauf stellte er mit 54,64 s eine weitere Bestleistung auf. Am zweiten Tag gelang ihm über 110 m Hürden die punktemäßig beste Leistung mit 15,92 s und auch im Diskus verbesserte er sich auf starke 40,56 m. Leider konnte er im Stabhochsprung mit 4 m nicht an seine guten Leistungen bei der Einzel-DM anknüpfen. Im Speerwurf kam er auf gute 46,32 m und im 1500-m-Lauf kämpfte er sich nach 5:18,88 min ins Ziel. Er erreichte mit 6.110 Punkten fast seine Bestleistung (6.113 Punkte) und damit den 10. Platz.

Pressemedien

Mit einem Favoritensieg der HSG Konstanz II endete das hervorragend besetzte Herren-Turnier des TuS Steißlingen am vergangenen Samstag im Mindlestal.

Trotz der knappen Niederlage gegen den Oberliga-Konkurrenten SG Köndringen-Teningen sicherte sich die HSG Konstanz II am Ende verdient den Turniersieg. Der TuS Steißlingen belegte den dritten Tabellenplatz, war aber mit der gezeigten Leistung nicht durchweg zufrieden: »Unsere Chancenverwertung war schwach, wir haben mal wieder zu viele technische Fehler produziert. Zudem hat uns die HSG Konstanz II heute demontiert. Das stelle ich mir zum Rundenstart in fünf Wochen ganz anders vor«, so der TuS-Trainer Jonathan Stich.

Auch der deutliche Sieg gegen den Topfavoriten um die Meisterschaft in der Südbadenliga, die HGW Hofweier, besänftigte Stich nicht wirklich: »Beide Teams spielten nicht in Bestbesetzung um nicht alle Karten für die kommende Runde aufzudecken. Zumindest haben wir



gewonnen und ein kleines Ausrufezeichen gesetzt.«

Ergebnisse

Kadetten Schaffhausen E. –
TuS Steißlingen 15:16

SG Köndringen/Teningen –
HSG Konstanz 218:17

HGW Hofweier – Kadetten
Schaffhausen E. 17:15

SG Köndringen/Teningen–TuS
Steißlingen 22:17

HSG Konstanz 2 – HGW Hof-
weier 18:10

Kadetten Schaffhausen E.–SG
Köndringen/Teningen 18:18

TuS Steißlingen – HSG Kon-
stanz 211:18

HGW Hofweier-SG Köndringen/Teningen 16:12

HSG Konstanz 2-Kadetten
Schaffhausen E. 22:15
TuS Steißlingen – HGW Hof-
weier 20:12

Tabelle

1. HSG Konstanz II (BWOL)
2. SG Köndringen/Teningen
(BWOL)
3. TuS Steißlingen (Südbaden-
liga)
4. HGW Hofweier (Südbadenli-
ga)
5. Kadetten Schaffhausen

Esports (NLB Schweiz)

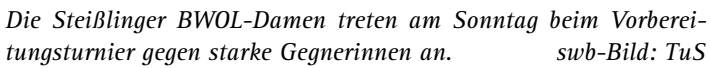
Pressemeldung

Pressemedien

Letzter Test vor dem Rundenstart

Die Damen I des TuS Steißlingen veranstalten am 25. August, ab 11 Uhr, ein internationales Vorbereitungsturnier in eigener Halle, um letztmalig ihre Form vor der am 14. September beginnenden 2. Auflage der BWOL-Spielrunde zu testen.

Trainer Sascha Spoo ist es gelungen, ein illustres Teilnehmerfeld zusammenzustellen, bei dem jede Mannschaft genügend Spielzeit hat und die Zuschauer ausgiebig auf ihre sportlichen Kosten kommen. Die Mannschaften, der TuSsis aus Metzingen II (3. HBL Süd), die SG Bietigheim II (BWOL), Yellow Winterthur (CH / Nati A) und der heimische TuS Steißlingen I (BWOL), versprechen hohe handballerische Qualität und lassen guten Frauen-Handballsport erwarten. Auf Seiten der TuS-Damen wird man erstmals die »neue« Mannschaft komplett erleben können, die voraussichtlich mit allen Neuzugängen (bis auf die noch verletzte Sarina Müller, von der SG Kappelwindeck/Steinbach) auflaufen wird. Carla Bickel, Julia Scharff, Janine Lauth (alle vom SV Alvensbach) sowie Rosalie Auer (Torwarttalent aus der eigenen TuS-Jugend) haben in der Vorbereitung schon einen guten Eindruck hinterlassen und Trai-



ner Spoo möchte ihnen vermehrt Spielanteile im Wettkampf zukommen lassen um sie so an den harten BWO,L-Alltag zu gewöhnen.

Für alle Teams dient das Turnier als letzter Test vor dem offiziellen Rundenstart am 14. September, wobei die Mannschaft von Yellow Winterthur leistungsmäßig einen Schritt voraus sein sollte, da deren Spielrunde bereits am 1. September beginnt und sich das Team bereits im Wettkampfmodus befindet.

Selbstverständlich wird am Turniertag auch die Kulinarik nicht zu kurz kommen, so dass Aktive und Handballfans, bestens versorgt sein werden und den Tag im Mindestal angenehm verbringen können.

Turnierbeginn ist um 11 Uhr.
Die Spielzeiten betragen 40 Minuten pro Spiel, wobei jede Mannschaft ein Time-out zur Verfügung stehen wird.
Die Siegerehrung wird gegen 17.30 Uhr stattfinden.

Spielplan

11 Uhr: TuS Steißlingen – TuS Metzingen II
12 Uhr: Yellow Winterthur – SG Bietigheim II
13.15 Uhr: TuS Metzingen II – SG Bietigheim II
14.15 Uhr: TuS Steißlingen – Yellow Winterthur
15.30 Uhr: Yellow Winterthur – TuS Metzingen II
16.30 Uhr: TuS Steißlingen – SG Bietigheim II
17.30 Uhr: Siegerehrung
Pressemeldung

Pressemedien



GOLDANKAUF



Aktion nur 4 Tage gültig!

Ankaufstag Dienstag 20. August	Ankaufstag Mittwoch 21. August	Ankaufstag Donnerstag 22. August	Ankaufstag Freitag 23. August
--	--	--	---

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriouser Ankauf
Sofortige Barauszahlung

Durchgehend von 10.00 bis 18.00 Uhr

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

47 €

Gramm

Uhren

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt.

ANKAUF VON:



ANTIKER KORALLENSCHMUCK, KORALLINKETTEN, KORALLENSCHNITZEREIEN (bevorzugt in Blutrot)

ZAHNGOLD (mit und ohne Zähne),
PELZMÄNTEL

Für Pelze und Nerze bis zu 4000 €

in VB Gold

Wir kaufen auch Modeschmuck

Taschen

Geschirr

Bernsteine bis 2500 €

Byk-Gulden-Str. 16
78224 Singen
Telefon: 0152 - 06 205 283

Hausbesuche bis zu 100 km kostenlos!
Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!

Parkplätze vorhanden

Gerne übernehmen wir Ihre Spülmaschinen bis zu 20 € bei Verkauf

WIR SCHÄTZEN IHRE ANTIQUITÄTEN,
SCHMUCK, PELZE U.V.M.
KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH!

Sport-Kalender

Fußball
Regionalliga Süd, Frauen
Sonntag, 25. August,
14 Uhr: Sportclub Würzburg
– Hegauer FV

Oberliga, Herren
Samstag, 24. August,
15.30 Uhr: FC Rielasingen-
Arlen – SSV Reutlingen
Mittwoch, 28. August,
19.30 Uhr: FC 08 Villingen –
FC Rielasingen-Arlen

Verbandsliga Südbaden, Herren
Samstag, 24. August,
14.30 Uhr: FC Radolfzell –
Offenburger FV
Samstag, 24. August, 17.30
Uhr: SC Pfullendorf – SC
Lahr
Landesliga, Staffel III
Samstag, 24. August,
15.30 Uhr: FC Löffingen –
FC 08 Villingen 2
FC Neustadt – FC Singen
SC Gottmadingen-Biet. – FC
Gutmadingen
Samstag, 24. August,
16 Uhr:
SpVgg F.A.L. – SG Dettin-
gen-Dingelsdorf
FV Walbertsweiler-Reng. –
FC Bad Dürkheim
VfR Stockach – FC Überlin-
gen
Hegauer FV – SV Denkingen

SBFV Rothaus-Pokal,
2. Hauptrunde
Mittwoch, 28. August,
17.45 Uhr: FC Radolfzell –
SpVgg F.A.L.
18.30 Uhr: VfR Stockach –
SV Denkingen

Fußball Landesliga

Zwei Kantersiege, eine Pleite und ein Remis sind die Bilanz des ersten Spieltags in der frischen Landesliga-Saison 2019/20 für die vier Teams aus dem WOCHENBLATT-Land.

von Ute Mucha

Vielleicht war es eine Hommage an die Singener Fußballhelden, die 1959 ihre Deutsche Amateurmeisterschaft gefeiert hatten und von denen sechs auf der Tribüne des Hohentwielstadions das Landesliga-Auftaktspiel ihres aktuellen FC Singen verfolgten. Aber der 5:1-Sieg gegen den FC Schonach zeigte zumindest, dass Fußball auch 60 Jahre nach dem größten Erfolg in der Vereinsgeschichte der Hohentwielvieler nach wie vor Spaß und Lust auf mehr macht. Trainer Wolfgang Stolpa zeigte sich nach dem Spiel zufrieden mit dem Auftritt seiner Mannschaft, wollte den Sieg aber nicht überbewerten, denn Schonach kam stark ersatzgeschwächt nach Singen. »Dennoch muss man erst einmal fünf Tore machen, von daher sind die drei Punkte verdient«, so der Coach. Allerdings hätte das Ergebnis noch weit höher für die Platzherren ausfallen können, wenn Pierro, Jeske, Hoxha und Co ihre klaren Möglichkeiten in den



Nelson Jeckl, Neuzugang vom FC Hilzingen, bejubelt seinen Treffer zum 3:1 gegen den FC Schonach. Rechts der Torschütze zum 1:1, Francesco Pierro.

ersten 20 Minuten verwertet hätten. Doch diese Nachlässigkeit wurde umgehend bestraft, als in der 30. Minute völlig überraschend die Schonacher mit 1:0 in Führung gingen. Das schien die Stolpa-Elf wachzurütteln, denn keine fünf Minuten später schloss Francesco Pierro einen schnellen Angriff von Nelson Jeckl mit dem Ausgleichstreffer erfolgreich ab. Nach der Pause drehten die Singener dann richtig auf und trafen im Minutentakt: In der 51. Minute schob Denis Hoxha nach einer Ecke des starken Christian Jeske das Leder zur 2:1-Führung ins Netz. Drei Minuten später war es Nelson Jeckl, der seine tolle Leistung

mit dem 3:1 krönte. Und wiederum zwei Minuten später versenkte Kapitän Jeske einen Foulelfmeter souverän zum 4:1. Den Schlusspunkt setzte dann in der 89. Minute Neuzugang Eduard Mladenovic mit seinem Treffer zum 5:1-Endstand. Für eine Überraschung sorgte Landesliga-Aufsteiger Hegauer FV mit seinem klaren 5:2-Erfolg gegen den FC Überlingen, der in den beiden vorangegangenen Pokalspielen stark aufgespielt hatte. Doch gegen den angriffslustigen HFV blieben die Überlinger über die gesamte Partie zu blass und harmlos. Die Tore für den HFV erzielten Markus Müller (7., 41. und 91. Minute), Timo Kohler (53.) und Antonio Greco (60.).

Weniger Glück hatte der zweite Aufsteiger, der SC Gottmadingen-Bietingen, beim SV Denkingen: Die Hegauer verloren trotz zahlreicher guter Chancen mit 1:2. Torschütze war Felix Heuel zum 1:1 in der 62. Minute. Zumindest einen Punkt holte der VfR Stockach mit dem 0:0 beim FC Bad Dürkheim. Dank einer stabilen Abwehr und einem aufmerksamen Keeper Mathias Wind zwischen den Pfosten gelang den Gastgebern kein Treffer, doch auch die Stockacher blieben in der Offensive ohne Erfolg.



Noch mehr
Fotos unter :
wochenblatt.net/bilder



► WIEDER ZURÜCK

Nach nur einer Saison beendet Sven Körner sein Gastspiel beim FC Rielasingen-Arlen und kehrt zu seinem Heimatverein FC Singen zurück, gab der Singener Sportvorstand Michael Zinsmayer bekannt, nachdem der Vertrag unterzeichnet war. Körner gab als Grund für seinen Wechsel vom Oberliga-Aufsteiger zum Landesligisten an, dass der Aufwand für ihn in dieser Klasse doch zu hoch sei. Über zehn Jahre prägte Sven Körner mit seiner Schnelligkeit und Dynamik das Spiel des FC Singen, ehe er nach dem Abstieg der Hohentwielvieler aus der Verbandsliga in der Saison 2017/18 auf die Rielasinger Talwiese wechselte und nun wieder zurückkehrt. Der 28-Jährige lief bereits am Samstag zum Landesliga-Auftakt zuhause gegen den FC Schonach für die Blau-Gelben auf. »Wir freuen uns sehr, dass Sven wieder zu uns zurückkehrt. Er ist topfit und eine wichtige Verstärkung für unser Team«, so Zinsmayer. swb-Bild: FC Singen

Fußball Verbandsliga



Mutig aufspielen will der FC Radolfzell am Samstag gegen den Offenburger FV. swb-Bild: mu

Ein Punkt zum Auftakt

Einen Start nach Maß legte der FC Radolfzell bei seinem ersten Auswärtsspiel der neuen Verbandsliga-Saison hin: Bereits nach zwei Minuten lagen die Mettnauer gegen den SV Waldkirch durch einen Strafstoß von Goalgetter Alexander Stricker in Front.

Auch in der Folge blieb der FCR die spielbestimmende Mannschaft mit einigen vielversprechenden Möglichkeiten. Eine davon nutzte der junge Paul Strauß gleich zu Beginn der 2. Halbzeit mit dem 2:0-Füh-

rungstreffer. Doch nach einem Eigentor und dem Ausgleichstreffer in der 70. Minute war die Führung der Gäste dahin und die Kautzmann-Elf musste sich am Ende mit einem Punkt zufriedengeben. Am Samstag kommt mit dem Offenburger FV ein schwieriger Gegner auf die Mettnau. Doch Trainer Steffen Kautzmann kann aus dem Vollen schöpfen – alle Spieler sind fit und motiviert. Nun gilt es, am Samstag die Offenburger nicht ins Spiel kommen zu lassen und selbst mutig zu spielen, sollen die Punkte in Radolfzell bleiben. Anpfiff der Partie ist um 14.30 Uhr im Mettnaustadion in Radolfzell. mu/Pressemeldung

Fußball Regionalliga, Frauen

Mehr war nicht drin

Das Frauen Regionalliga-Team des Hegauer FV ist mit einer klaren 0:5-Niederlage gegen den TSV Jahn Calden in die neue Runde gestartet.

Mit einem Rumpfkader war gegen das erfahrene Team aus Kassel an diesem Tag nicht mehr drin. Mit Anja Hahn, Jasna Formanski, Nadja Sabellek, Malin Feldt und Jasmina Sumser fehlten fünf Spielerinnen, die vor zwei Wochen im DFB-Pokal noch in der Startformation standen. Gegen die offensivstarken Hessinnen legten die Hegauerinnen zunächst ganz gut los. Doch durch ein Kopfballtor von Franziska Tux im Anschluss an einen Freistoß gingen die Gäste dann in der 17. Minute mit 0:1 in Führung. Die neu formierte HFV-Defensive, die in dieser Konstellation bisher noch nie zusammen gespielt hatte, wurde von der TSV-Elf immer wieder unter Druck gesetzt. Nach einem schnellen Spielzug über die linke Seite wurde Sharon Braun von der Hegauer Defensive völlig frei gelassen und traf zum 0:2 (37.). Nach der Halbzeit setzte sich HFV-Spielführerin Lisa Radice durch, schaffte es

aber nicht, den Ball an TSV-Torhüterin Jana Schiffhauer vorbei ins Netz zu befördern (51.), die beste Hegauer Chance zu diesem Zeitpunkt. In den folgenden zehn Minuten hatten beide Teams gute Einschussmöglichkeiten. In zwei Situationen parierte HFV-Torhüterin Teresa Straub sensationell gut (53., 55.). Lena Engesser und Nadine Grützmacher hatten gute Möglichkeiten zum Anschlusstreffer. Ein klares Absseitstor in der 55. Minute war so etwas wie eine Vorentscheidung und der erste Treffer von Johanna Hildebrandt, der mit zwei weiteren Toren in der 70. und 81. Minute noch ein Hattrick gelang. Beim Hegauer FV lief nun nicht mehr viel zusammen, die Kräfte schwanden, man konnte sehen, dass einige Spielerinnen aktuell noch Trainingsrückstand haben. HFV-Torhüterin Teresa Straub bewahrte ihr Team mit klasse Paraden vor einer noch höheren Niederlage. Michael Rösch, Sportlicher Leiter beim Hegauer FV: »Am Sonntag beim Aufsteiger Sportclub Würzburg wird es vom Kader her leider nochmal eng, danach sieht es personell wieder besser aus. Heute war nicht mehr drin und der Calde-ner Sieg war verdient.«

Fußball Oberliga



Trotz starken Auftritts am Ende ohne Punkte: der FC Rielasingen-Arlen, im Bild Silvio Battaglia. swb-Bild: ts

Jetzt gegen den SSV

Trotz eines starken Auftritts beim ersten Auswärtsspiel in der Oberliga musste der FC Rielasingen-Arlen am Ende mit leeren Händen die Heimfahrt antreten.

von Ute Mucha

Nach anfänglicher Nervosität dominierte die Talwiesen-Elf gegen den Göppinger SV immer mehr die Partie und hatte in der ersten Hälfte gute Chancen. Die zweite Halbzeit begann gleich mit einem Paukenschlag, als Gian Luca Wellhäuser in der 48. Minute die 1:0-Führung gelang. Durch den Rückstand erhöhten die Gast-

geber den Druck – gleichzeitig ließen bei den Gästen die Kräfte langsam nach. Dies nutzten die Göppinger mit einem Doppelschlag in der 73. und 79. Minute durch ihren Torjäger Kevin Dicklhuber und drehten dadurch die Partie zu ihren Gunsten. »Wir spielten auf Augenhöhe, daher wäre ein Unentschieden verdient gewesen«, bilanzierte Sport-Vorstand Oliver Hennemann. Trotz dieser unglücklichen Niederlage sind die »Roten Jungs« nun ganz auf das Spitzenspiel am Samstag, 15.30 Uhr, gegen den SSV Reutlingen auf der Talwiese fokussiert. Karten im Vorverkauf gibt es dafür am Freitag, 23. August, von 17 bis 19 Uhr in der Geschäftsstelle Talwiese.



Höri Zwiebeln rot
aus Deutschland, Klasse I, 1 kg

1.99



Bodensee-Mirabellen
aus Deutschland, Klasse I, 1 kg

3.99



Meica Curryking auch extra scharf
220-g-Packung (100 g = € 0,68)

1.49



Reichenauer Roma-Tomaten
aus Deutschland, Klasse I, 1 kg

2.99



Bodensee-Äpfel
aus Deutschland, Klasse I,
verschiedene Sorten, 1 kg

2.49



Milram
verschiedene Sorten, z. B. Sour Cream
200 g (100 g = € 0,35), Becher

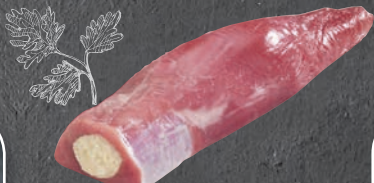
0.69

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



US-Roastbeef
feine Fettmarmorierung, volles Aroma
und unglaubliche Zartheit, 100 g

4.49



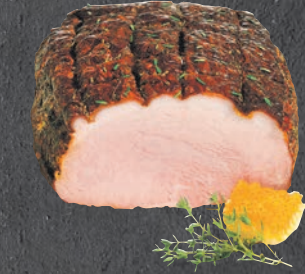
Gefüllte Schweinefilets
gefüllt mit Schinken, Käse und Crème
fraiche, 100 g

1.49



**Schwarzwälder Bauern
Blut- und Leberwürste** schlachtfresh nach
überlieferter Rezeptur hergestellt, 100 g

1.89



Thymian-Honig-Krustenschinken
mit Thymian mediterran gewürzt und
mit Honig karamellisiert, 100 g

2.49



**Wensleydale
Mango/Ingwer**
englischer Hartkäse
aus Kuhmilch, mind.
35% Fett i. Tr., 100 g

2.49



Picandou
holländische Frisch-
käsezubereitung
aus Kuhmilch, mind.
50% Fett i. Tr., 100 g

1.79



Norsjela Bruschetta-Lachs edler geräucherter
und nach mediterranem Geschmack mariniertes
Lachs, 100 g

4.79

Aus unserem großen Sortiment:



3.49

**Dallmayr Kaffee
prodomo** verschiedene
Sorten, vakuum
gemahlen oder ganze
Bohnen, 500-g-Packung
(1 kg = € 6,98)



1.39

Zentis Nusspli
Nuss-Nougat-Creme
oder Belmandel
Mandel-Nougat-Creme
400-g-Becher
(1 kg = € 3,48)

**City-Markt Singen
E neukauf Moos
E neukauf Rielasingen-Worblingen**

**....nah und gut Tengen
....nah und gut Worblingen
....nah und gut Überlingen-Ried**

Irrtum vorbehalten. Abgabe nur in handelsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



Ärztetafel

Gesundheitsnetz
www.GNH.DE
HEGAUEN

wieder da

Dr. med. J. TRAUTH
Facharzt für
Orthopädie und
Rheumatologie
Sportmedizin, Akupunktur,
Schul- & Arbeitsunfälle (D-Arzt)
Ekkehardstr. 46 · 78224 Singen
Ab Montag, 26. August 2019
wieder Sprechstunde:
Mo.–Fr. 7.30–12.00 Uhr
+ Mo., Di., Do. 15.00–18.00 Uhr
Terminvereinbarung ab sofort unter:
Tel. 07731 / 65111

FÄ für Innere Medizin
Hausärztin
Dr. Hiltrud Türk
Böhringer Str. 29, 78315 Radolfzell
**Wir machen Urlaub
vom 26.8. – 6.9.2019**
Vertretung:
Dr. van der Gotten, Böhringer Str. 17a, Tel. 3722;
Dres. Dambacher u. Krbek, Böhringer Str. 50, Tel. 55744

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hörstr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 2 49 91
**Sommerferien
vom 26.08. – 13.09.2019**
Vertretung übernehmen:
Dr. Merk, Tel. 2 22 54
Dr. Spur, Tel. 5 25 55
Dr. Draschnar, Tel. 2 88 33 (ab 03.09.)
Dr. Höppner, Tel. 2 29 41 (ab 09.09.)

Zahnarztpraxis
Frau Dr. J. B. Kilian
Ringstr. 24, Singen, Tel. 07731/9117666
**Wir sind vom 26.8. bis
13.9.2019 im Urlaub.**
Vertretung (in Notfällen):
unter der Telefonnummer
07731/9117666

freundeskreis

Klaus Lang (li.) und Birgit Fritz-Özûak sind begeistert von »freundeskreis«.

Singen | Scheffelstr. 1 | Fon: 0 77 31 / 6 75 72
Konstanz | Salmannsweilergasse 10 | Fon: 0 75 31 / 91 96 56
www.individuelloptic.de

**individuell
OPTIC**

Die neuen »freundeskreis«-
Brillen und -Sonnenbrillen
sind da!
Hergestellt in Baden-
Württemberg aus Federstahl
und Bio-Azetat. Tolles Design
und perfekter Tragekomfort
zum günstigen Preis!

Nur bei individuell OPTIC in
Singen und Konstanz.

Der Saft vom Bodensee
WIDEMANN
**ACHTUNG
OBSTERZEUGER!**
Schlör
Säfte mit Stil

Wir starten mit der Obstannahme:

WAHLWIES
Stahlinger Straße, ab Mo. 26.08.2019
Äpfel: Mo bis Fr 9–11 Uhr u. 17–19 Uhr
Samstag 9–11 Uhr u. 17–18 Uhr
Bio-Äpfel: Montag und Donnerstag
Birnen: Nur am Donnerstag
Weitere Annahmezeiten: 0174/3954550 (Fr. Schatz)

RADOLFZELL
Eisenbahnstr. 20, ab Mo. 26.08.2019
Äpfel: Mo bis Fr 8–12 Uhr u. 13–18 Uhr
Samstag 8–12 Uhr
Bio-Äpfel: Montag und Donnerstag
Birnen: Nur am Donnerstag
NEU! Bequemes Entladen am neuen Tiefsilo

B. Widemann, Kelterei & Getränkemarkt, Ahausen
Telefon (07544) 9588-0, info@widemann-saft.de

Schlör Bodensee-Fruchtsaft GmbH & Co. KG
78315 Radolfzell, Telefon 0 77 32 / 99 71-0, Fax -25

*** Wir kaufen auch Kleinmengen * Lohnsaftaustausch bei Mostäpfeln**

Aus
eigenem
Anbau **Äpfel** Wassmer
Blumhof 1912
Sonderpreis 1 kg 0,49€*
***nur solange der Vorrat reicht!**
Alfred WASSMER MARKTHALLE am Blumhof
Bodenseeealée 4 in 78333 Stockach / tägl. geöffnet Mo-So: 8-19 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im
Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Dehner

**ALDI
SÜD**

vhs - Klebekarte
Volkshochschule
Landkreis Konstanz e.V.

MÖBEL ROGG
BALINGEN

TEILAUSGABE:

XXXLutz
Kaufland Radolfzell
Media Markt

VfR Stockach
Praxis für Krankengymnastik &
Physiotherapie

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Baden-Württemberg

**Für Kinder übernehmen
wir Verantwortung!**

**Kinderdorfeltern
gesucht!**

Das Albert-Schweitzer-Kinderdorf in
Waldenburg sucht neue Kinderdorfeltern.
Damit wir auch morgen Kindern in Not
eine neue Heimat bieten können.

www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

Hilzingen-Binningen

Landratsamt macht Ernst am Baggersee

Nach mehreren Vorwarnungen seitens des Landratsamts wurden nun erstmals widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge am Binner Baggersee abgeschleppt.

Im Rahmen einer Sonderaktion, an der das Landratsamt Konstanz, die Gemeinde Hilzingen und die Polizei beteiligt waren, wurden die Besucher des Sees zunächst per Lautsprecherdurchsage darauf hingewiesen, dass für das eingezäunte Ge-

geben. Unser Dank gilt dem Polizeirevier Singen und der Gemeinde Hilzingen sowie den ehrenamtlichen Helfern der Naturschutzbehörde, die die Aktion begleitet und unterstützt haben«, so die Pressestelle des Landratsamtes in ihrer Meldung. Schon vor dieser Sonderaktion war bereits aufgrund verstärkter Kontrollen und Sanktionen ein Rückgang der widerrechtlich parkenden Fahrzeuge zu verzeichnen. Aber das Problem war damit längst noch nicht gelöst und bedurfte offensichtlich eines Exempels. »Es werden



Manches wild geparkte Auto landete bei der Sonderaktion der Behörden beim Binner Baggersee am Abschlepphaken.

swb-Bild: LRA

lände ein Betretungsverbot besteht und das Baden im Baggersee verboten ist. Angekündigt wurde auch das Abschleppen von Fahrzeugen, die entlang der Kreisstraße K 6126 oder in naturschutzrechtlich unter Schutz gestellten Gebieten widerrechtlich abgestellt waren. »Ein Abschleppunternehmen war zu diesem Zeitpunkt bereits vor Ort«, informierte der Pressesprecher des Landratsamts am vergangenen Mittwoch. »Die Aktion war ein Erfolg! Dass der Baggersee an einem heißen Sonntagnachmittag frei von Besuchern war, hat es bisher vermutlich noch nicht ge-

auch künftig verstärkt Kontrollen stattfinden und Fahrzeuge, die entlang der Kreisstraße oder in Schutzgebieten widerrechtlich parken, ohne Vorankündigung abgeschleppt. Ebenso werden weiterhin Bußgeldverfahren eingeleitet«, so die Ankündigung aus Konstanz. Das Landratsamt Konstanz weist nochmals ausdrücklich darauf hin, das Bade- und Betretungsverbot am Binner Baggersee einzuhalten und vor allem keine Fahrzeuge entlang der Kreisstraße K 6126 oder in den umliegenden Schutzgebieten widerrechtlich zu parken. Pressemeldung

Konstanz

Verkehrskadetten suchen Nachwuchs

Fundiert, spannend, gemeinschaftlich: Im September startet in Konstanz die anderthalbmonatige Ausbildung zum Verkehrskadetten der Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau e.V. Dabei lernen Jugendliche im Alter von 14 bis 21 Jahren Interessantes über Zeichen- und Funktechniken, nehmen am Deeskalationstraining teil und bekommen eine Einweisung in manuelle Verkehrslenkung sowie eine Erste-Hilfe-Ausbildung. Nach der erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung übernehmen die Verkehrskadetten verantwortungsvolle Tätigkeiten wie die Koordination des Verkehrs in der Konstanzer Innenstadt, Parkplatzeinweisung, die Unterstüt-

zung bei Events und die Absicherung von Fußgängerüberwegen. »Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viel Spaß die Jugendlichen an der Ausbildung und den gemeinsamen Unternehmungen haben«, berichtet Einsatzleiter Dennis Adelmann begeistert. Von spabigen Grillabenden über Ausflüge in Freizeitparks und Bowling bis hin zu mehrtägigen Zeltlagern wird vieles geboten. Motivation, Loyalität, Teamfähigkeit, Engagement und Freude am Umgang mit anderen: Bei Interesse an der Ausbildung zum Verkehrskadetten oder Fragen dazu gerne eine E-Mail an info@vkkonstanz.de senden. Weitere Infos gibt es zudem auf www.vkkonstanz.de.

Schaffhausen

Meisterliche Wagnisse der Musik

Der Vorverkauf für die Schaffhauser Meisterkonzerte ist gestartet. Sie sind einer der Diamanten der regionalen Kulturlandschaft, die Schaffhauser Meisterkonzerte, für die seit vielen Jahren Werner Bärtschi steht, der selbst als Pianist noch auf der ganzen Welt auftritt, derzeit vornehmlich in Südamerika und China, wo der fast 70-Jährige als »Opa mit den magischen Fingern« hoch verehrt wird, wie er im Gespräch mit dem WOCHENBLATT erzählt.

von Oliver Fiedler

Bärtschi selbst verfügt durch seine Konzerttätigkeit natürlich über beste Kontakte zur globalen Szene klassischer Musik, weshalb er bei seinen »Schaffhauser Meisterkonzerten«, die übrigens auch durch einen Dirigentenkurs ergänzt werden, auch ganz besondere Entdeckungen bieten kann. Bärtschi, der vor einigen Jahren aus dem Raum Zürich in die Nähe des Rheinfalls zog, wollte seiner neuen Heimatstadt, die er als sehr dankbares Publikum erlebt hat, das auch durch die Grenz-nähe eine doch sehr interessante Mischung bildet, ein ganz besonderes Highlight bieten –

Schaffhausen

Schwer legendär(es) Sommertheater

»Schwer legendär« hieß das diesjährige Sommertheater in Schaffhausen, dessen Darniere am Samstag stattfand.

von Oliver Fiedler

Schon bei der Premiere wurden von den Schauspielern viele Legenden aus der reichen Stadtgeschichte in Szenen umgesetzt, die die Besucher an drei Stationen rund um das Kloster Allerheiligen erleben konnten. Und dabei konnte manch bis dato eher unbekannter Ort erlebt werden, wie zum Beispiel die Keller unter dem jetzigen Gefängnis unter der Polizei, wo manche Geschichte zum Thema »Hübschlerinnen« gespielt wurde mitten im Publikum. Rund 90 Gäste durften erst mal bei der Premiere dabei sein, um die Abläufe zu testen. Die Zahl der Zuschauer wurde aber in den weiteren Aufführungen bis zum 17. August – die übrigens in Schweizerdeutsch gehalten wurden – noch gesteigert. Jeweils drei Gruppen zogen hier nun jeden Abend durch die Stadt zu den Stationen der Inszenierung. Im Klostergang von Allerheiligen ging es schon



Patricia Kopatchinskaja ist die Meisterin an der Violine beim Eröffnungskonzert der Meisterkonzerte in Schaffhausen am 11. September.

swb-Bild: Veranstalter

und das wird praktisch auch jedes Jahr von Neuem erfunden. Schon das Eröffnungskonzert am Mittwoch, 11. September, 19.30 Uhr in St. Johann in Schaffhausen unter dem Titel »Triolog« mit Patricia Kopatchinskaja, Violine, Reto Bieri, Klarinette, und Polina Leschenko, Klavier, ist so eine Entdeckung von ihm, auf die er sehr stolz ist, denn gerade in Patricia Kopatchinskaja sieht er einen baldigen Superstar mit enormem musikalischen Potenzial. Doch derzeit ist sie für ihn eben noch nur eine »Meisterin«. Die Musiker werden an diesem Abend Solos, Duos und Trios von Milhaud, Poulenc, Vivier, Bartók, Dick, Berio, Schoenfield interpretieren. Renaud Capuçon (Violine) und Francesco Piemontesi (Klavier) bestreiten das zweite Konzert in St. Johann am 26. September,

bei dem »Zwei Meister drei Meisterwerke« aufführen werden, nämlich Mozarts Violinsonaten A-Dur KV 305 und B-Dur KV 454 sowie Francks Violinsonate A-Dur.

Mit dem Schiff zum Konzert

Das dritte Meisterkonzert, bei dem zwei Quartetts ein Oktett bilden werden, kann sogar mit einer Reise verbunden werden. Denn es findet in der Kirche »Burg« in Stein am Rhein statt, der vermutlich ältesten Kirche des Kantons. Dorthin kann man mit dem Schiff von Schaffhausen zum Konzert am Sonntag, 29. September, fahren, wo es auch eine Einführung in die geplanten Werke von Mendelssohn und Schumann gibt. Weil hier das

Kartenkontingent wegen der Größe der Kirche begrenzt ist, solle man sich da auch alsbald um Karten kümmern. Und das Finale am Donnerstag, 3. Oktober, 19.30 Uhr in St. Johann ist für Werner Bärtschi besonders meisterlich. Denn dort geht es für ihn darum, unter dem Titel »Jungfrau – Mutter – Königin« die Musik des deutschen Barocks mit arabischen Liedern zu vereinen. Sopranistin Nuria steht dabei für den Okzident, Sopranistin Dima Orcho steht für den Orient, die auch als Komponistin schon sehr meisterlich gewirkt hat. Händel und Telemann treffen hier auf traditionelle Weisen aus Syrien, das übrigens auch eine christliche Kultur-Vergangenheit hat. Mehr Informationen und Karten für die Veranstaltungen gibt es unter www.meisterkonzerte.ch.



Eine Zeitreise zwischen Legenden, »Fake News«, aber wahrer Historie ist das Schaffhauser Sommertheater.

swb-Bild: of

munter los mit den Legenden. Ein Fischer soll in seinem Weidling eingeschlafen sein. Er wachte erst wieder auf, als er den Rheinfall schon passiert hatte. Zwei Fischer sollen eine Meerjungfrau aus dem Rhein gezogen haben, die sie fortan in ihrer Badewanne pflegen wollten, weil die anderen Frauen wegen ihres »Fischelns« mit ihnen nichts zu tun haben wollten. Die Zeit der Kreuzzüge wird deutlich, die Sage um das »Munotglöcklein« mit einer gewissen Leidenschaft der Theatergruppe für groteske Szenen inszeniert. In der St.-Anna-Kapelle ging's in dramatischen

Szenen um die Rache einer Kräuterfrau für ihre an ausgeschlagener Liebe verstorbene Tochter, und die hier aufgeführten Hexentänze waren da längst nicht der dramatischste Moment. Denn im Gefängniskeller, der zuvor freilich einmal der Weinkeller des Klosters gewesen sein mag, ging es mitreißend zu. Die Premierengäste tasteten sich durch dunkle Verließe an Sträflingen vorbei in eine inszenierte Schankstube und erfuhren viel über den »Moser«, der bei der Bombardierung der Stadt eine besondere Rolle spielte. Und dort konnten sie neben vielen Hübschlerinnen und

Trunkenbolden sogar Diogenes in seinem Fass begegnen und seinen Weisheiten lauschen. An die 50 SchauspielerInnen, TänzerInnen und MusikerInnen waren hier unter der Produktionsleitung von Katharina Fürer und Christina Pusterla unter der Regie von Viviane Kübler und Alina Rothfelder, und den Stationenregisseuren Selina Gerber, Ursula Lips und Walter Millns nach einer Idee von Stefan Colombo an den drei Stationen des Sommertheaters im Einsatz und vereinten sich am Schluss auf dem imposant ins Licht gesetzten Vorplatz des Klosters Allerheiligen, um dort ein durchaus politisches Zeichen zu setzen. Denn zwei Lager, die erst im Kampf gegeneinander anstürmten, fanden plötzlich zu einem gemeinsamen Tanz zusammen. Erst artig im Barockschrift, später dann in einer beschwingten Disco-Mucke. Das Stück war bis ins kleinste Detail durchdesignt. Alles, was hier an Schauspielern und Gegenständen in das alte Ensemble gefügt wurde, war gelb.



**Noch mehr
Fotos unter :**
wochenblatt.net/bilder

Schnupper ... Schnupper Schnäppchen! ☺



Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen
eine freundliche, erfahrene

Verkäufer/in – Tierfreund/in

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (450,- €).
Wir freuen uns auf Sie! ☺

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an:
Fressnapf Singen, Industriestraße 12,
78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz
oder geben Sie ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab
oder per Mail an 1361@fressnapf.com !

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am
Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche
Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der
am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

• **Produktionshelfer und Facharbeiter für die Aluminiumverarbeitung (m/w/d)**

Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren
Kunden in Singen oder Gottmadingen mit Option auf
Übernahme.

• **Produktionshelfer Gießerei (m/w/d)**

Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, für unseren
Kunden in Singen.

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst:
www.orizon.de/datenschutzvereinbarung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de



Unser Job ist gutes Personal



STAATSWEINGUT MEERSBURG

Wir suchen für die Weinlese ab der KW 38 in unseren
Weinbergen am Hohentwiel und in Gailingen tatkräftige

Lesehelfer(innen) m/w/d

im Rahmen einer kurzfristigen Beschäftigung.
Bitte melden Sie sich vormittags ab 8.00 Uhr unter
Tel. (0 75 32) 44 67 13 bei Frau Eccarius

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams:

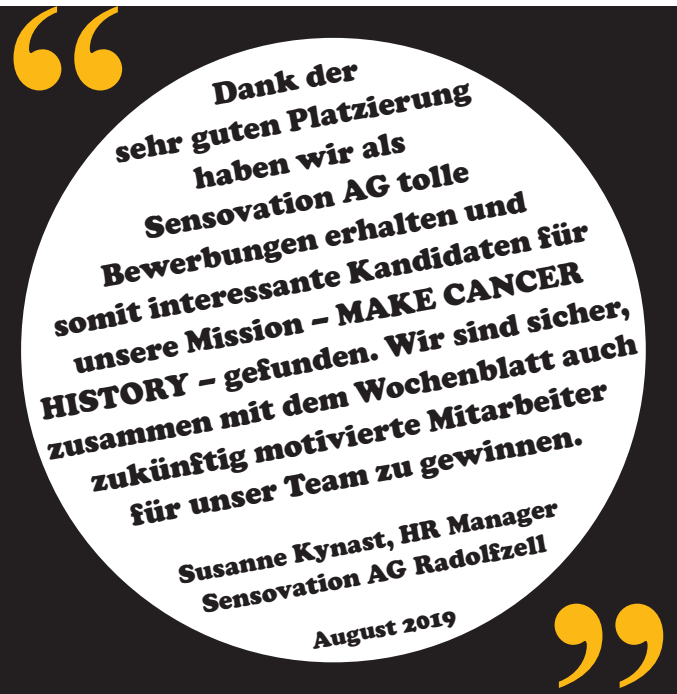
- Voll- und Teilzeit sowie Minijob
- Kernarbeitszeiten zwischen 8-19 Uhr

- **Verkäufer für Obst/Gemüse und Backwaren (m/w/d)**
(hauptsächlich vormittags)
- **Spaß & Freude in der Küche (m/w/d)**
- **Schüler für Aushilfsjobs (m/w/d)**

Interesse?

Mobil: 0171-2031150

Raum Stockach mit direkter Bushaltestelle vor der Türe.



CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im
Kundeneinsatz, mit Möglichkeit auf Übernahme,
im Raum Konstanz, Stockach und Radolfzell:

- ✓ **Elektriker (m/w/d)**
mit abgeschl. Ausbildung und Berufserfahrung
- ✓ **Techn. Produktdesigner (m/w/d)**
mit abgeschl. Ausbildung und Berufserfahrung
- ✓ **Logistikplaner (m/w/d)**
mit abgeschl. kfm. Ausbildung und Berufs-
erfahrung im Bereich des Zoll-/Exportrechts



Ihre Ansprechpartnerin:
Jessica Salatino
Personaldisponentin



Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-16
jessica.salatino@cmc-personal.de
www.cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

Reinigungskraft
für Labor auf 450,-€-Basis gesucht
(täglich morgens Mo. - Fr. ca. 2 - 3 Std.).
Tel. 07731 - 99560

Putzhilfe

ca. 2 – 3 Stunden
wöchentlich für Gewerbe-
räume in Hilzingen gesucht.
Tel. 07731/67246

Wir suchen
für unser Palettenwerk
Produktionshelfer/in
Vollzeit oder Minijob 450 €
Paletten Riedlinger GmbH
Zur Mühle 7
78224 Singen - Bohlingen
Herr Hägele
Tel. 07731 / 9351-35 von 8 – 16 Uhr

**Zahnarztpraxis sucht freundl.,
engag. und teamfähige
Assistenz ab sofort
und
Prophylaxe
in Vollzeit**
Schriftliche Bewerbungen an
Praxis Dr. Schwarz,
Schaffhauser Str. 4, 78224 Singen

MIT EINER FÜLLE
VON ANGEBOTEN
UND TERMINEN

WOCHENBLATT

STELLENMARKT

» RESONANZGESETZ:

**Mit einer besonderen
Stellenanzeige sprechen Sie
besondere Mitarbeiter an! «**

... Ihre Anzeigenberaterin
für den Stellenmarkt.



» ICH BIN FÜR SIE DA! «

SONJA LÄNGLE

Tel: 07731 / 8800-33

s.laengle@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

Wir suchen für diverse Objekte in
Steißlingen und Radolfzell

COWA
Die Gebäudedienstleister

Reinigungspersonal m/w/d

auf geringfügiger Basis und Teilzeit.
Arbeitszeit gerne nach Absprache.

Interesse? Rufen Sie uns an oder
senden Sie uns eine E-Mail.

COWA Gebäudedienste GmbH
Hauptstr. 65
78244 Gottmadingen

Franziska Krause
07731 / 7800 13
fkrause@cowa.de



WIR SUCHEN ...



ENGAGIERTEN ZUSTELLER (M/W/D)

IN TEILZEIT (12-15 STD./WOCHE)

Für die regelmäßige Zustellung des WOCHENBLATTS
in wechselnden Gebieten und für die Verteilung von
Sonderprodukten suchen wir einen engagierten Zusteller
(m/w/d) in Festanstellung, Teilzeit (12-15 Std./Woche)

Einsatztage MITTWOCH und DONNERSTAG.

Sie suchen einen Nebenverdienst, sind flexibel, körperlich
fit, besitzen einen Führerschein Klasse B und einen PKW ?

Wir bieten Ihnen eine sozialversicherungspflichtige
Anstellung in Teilzeit, ein festes Monatsgehalt und
die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme.

Haben wir Ihr Interesse geweckt ?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:
vertrieb@wochenblatt.net



WOCHENBLATT



Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team:

Verkaufspersonal (m/w/d) in Voll-/Teilzeit Bäcker/Konditor (m/w/d) in Vollzeit



5-Tage-Woche, keine Sonntagsarbeit

Bewerbung an: post@baeckerei-engelhardt.de oder:
Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldustraße 60, 78315 Radolfzell

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir baldmöglichst:

• Schlossergesellen m/w

Eichmann
SCHLOSSEREI-METALLBAU
Eichmann Roland GmbH & Co KG

Breiter Wasmen 7 **Telefon 07731/18746-0**
78247 Hilzingen **Telefax 07731/18746-11**
roland.eichmann@schlosserei-eichmann.de

ENGIMATEC

Prüftechnik - Montageanlagen - Automatisierung

Assembly automation
and testing technology

ENGIMATEC entwickelt und baut Automationslösungen für verschiedenste Fertigungsprozesse
von der Montage bis zur Verpackung. Kernkompetenz ist die Kombination von Montage-
prozessen mit professioneller Prüftechnik.

Die Global Player der Automobilzulieferindustrie zählen zu unseren größten Kunden. Zudem
werden unsere Anlagen in Branchen wie Telekommunikation, Hausgeräte und Medizintechnik
eingesetzt. Unsere starke Position in einem zukunftssträchtigen Markt garantiert Stabilität und
Beständigkeit. ENGIMATEC verfolgt eine gesunde, moderate Wachstumsstrategie und wird
seine internationale Geschäftstätigkeit weiter ausbauen.

Wir suchen:

- Teamleitung Steuerungstechnik (m/w/d)
- Elektro-Ingenieur/Elektrotechniker (m/w/d)
zur Programmierung unserer Anlagen mit
Beckhoff Soft-SPS und Siemens S7
- Elektrokonstrukteur (m/w/d)
- CNC-Einrichter / -Fräser (m/w/d)
- Facharbeiter im Lager (m/w/d)
- CAD-Konstrukteur (m/w/d)
- Technischer Produktdesigner / Zeichner (m/w/d)
- Elektriker/Mechatroniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)



Wollen Sie mehr über uns wissen? Dann besuchen Sie uns im Internet unter www.engimatec.de.
Übrigens: Unsere Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten im
Bewerbungsverfahren finden Sie hier: www.engimatec.de/datenschutz-hr.

Wir freuen uns auf Sie. Bitte rufen Sie an oder bewerben Sie sich persönlich oder per E-Mail.

ENGIMATEC GmbH • Fritz-Reichle-Ring 5 • 78315 Radolfzell • Dorina Hauer • Tel. 07732 99980 • jobs@engimatec.de

www.engimatec.de

ENGIMATEC





Betreuungskräfte für die Grundschule Aach

Für unsere Grundschule suchen wir kurzfristig für das anstehende Schuljahr mehrere zuverlässige und flexible

Betreuungskräfte (m/w/d)

Der Beschäftigungsumfang beträgt max. 25 Stunden pro Woche. Die Betreuungszeiten sind überwiegend von 7.30 Uhr bis 9.00 Uhr sowie von 12.00 Uhr bis spätestens 16.30 Uhr außerhalb der Schulferien.

Wenn Sie sich für diese Tätigkeit interessieren und Freude am Umgang mit Kindern haben, freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung mit Angabe der gewünschten Arbeitszeiten an die Stadtverwaltung Aach, Hauptstraße 16, 78267 Aach per Post oder über gemeinde@aach.de. Für Fragen steht Herr Enderle unter 07774-930914 zur Verfügung.



BROZIAT TRANSPORT

seit 1997

» Schwertransporte
» Maschinentransporte
» Industrieumzüge
» Montagen
» Kranarbeiten

Horst Broziat GmbH
Aluminiumstr. 20b
78224 Singen
Telefon +49 (0) 7731- 922 100
www.broziat-transporte.de

Kollege (m/w/d) gesucht - Unterstützen Sie unser Team!

1896 wurde die Firma Julius Broziat als Fuhrgeschäft gegründet und ist bis zum heutigen Tag ein Familienunternehmen. Das Kerngeschäft der Horst Broziat GmbH umfasst Maschinen- und Schwertransporte, Betriebsverlagerungen, Auf- und Abbau von Maschinenparks sowie die Planung, Logistik und Durchführung von Industrieumzügen.

Ihre Aufgaben
Sie sind zuständig für Transport, Ausbringung und Einbringung hochwertiger Produkte. Dafür stehen Ihnen Spezialgerätschaften, Auto- und Ladekräne zur Verfügung.

Das erwarten wir von Ihnen

- Teamgeist, Flexibilität, Belastbarkeit, Reisebereitschaft
- Spaß an täglichen Herausforderungen
- gute Kommunikations- und Umgangsformen
- gepflegtes Erscheinungsbild

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung und Sozialleistungen, eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem netten Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte an Horst Broziat GmbH, Aluminiumstraße 20b, 78224 Singen oder info@broziat-transporte.de

Wir freuen uns auf Sie!



LKW Fahrer/in

Führerscheinklasse C oder CE mit Staplerschein

Babczynski Baubedarf GmbH
ten-Brink-Straße 14, 78269 Volkertshausen
Christine Maier • E-Mail: c.maier@kast-baubedarf.de
Telefon 07663-94210-17



REWA TimeCheck

Für unsere Filialen im Hause Karstadt in **Singen** und **Konstanz** suchen wir in **Vollzeit** (5 Tage, 39 Stunden) einen

Verkäufer für Uhren & Schmuck (m/w/d)

Uhrmacher (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- Montage von Uhrarmbändern und Zubehörteilen sowie Batteriewechsel
- individuelle Kundenberatung und Verkauf
- Durchführung von kleinen Reparaturen
- Reinigung von Uhren und Schmuck
- Durchführung von Gravuren und weiterer Servicearbeiten

Ihr Profil

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Uhrmacher
- sehr gute handwerkliche Fähigkeiten
- Erfahrung in der Uhren- und Schmuckbranche
- Bereitschaft zum Einsatz in beiden Filialen
- ausgeprägte Service- und Kundenorientierung
- überzeugter Teamplayer und Organisationstalent

Wir bieten Ihnen

Neben einer abwechslungsreichen Tätigkeit in einem aufgeschlossenen und erfolgreichen Team erwarten Sie außerdem:

- eine professionelle Einarbeitung und zielgerichtete Trainings
- ein unbefristeter Arbeitsvertrag
- Mitarbeiterrabatte und unternehmensinterne Filialwettbewerbe

Sie fühlen sich angesprochen und möchten auch ein REWAner werden?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch von Quereinsteigern, vorzugsweise per E-Mail unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins.

REWA TimeCheck GmbH
Hauptstraße 131 • 78176 Blumberg
Tel. 07702 / 4394-0
bewerbung@rewa.eu • www.rewa.eu





Für unsere Betriebe am Bodensee suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

Koch/Köchin Küchenhilfe Servicekräfte

in Vollzeit oder Teilzeit.

Arbeitszeit:
Montag – Freitag

Bewerbungen bitte an:
michael.kloetschen@compass-group.de



DR. BJÖRN GIECK
ZAHNARZT

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n freundliche/n und motivierte/n

Zahnmed. Fachangestellte/n

vorwiegend zur Behandlungsassistenten.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung und auf eine künftige Zusammenarbeit. Gerne auch per E-Mail: info@dr-gieck.de

Zahnarzt Dr. Björn Gieck
Ratoldusstraße 5a
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/69 33
Fax 0 77 32/69 50

Mitarbeiterin

für Montage und Fertigung versch. Metallarbeiten, stundenweise, flexibel, evtl. Teilzeit gesucht.

Bewerbungen telefonisch unter **0 77 31/6 72 46**
9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Wir suchen Sie als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n

Zusteller/in

für **SÜDKURIER** (morgens zwischen 4.00 und 6.00 Uhr, ab 18 Jahren) für **Stockach, Rorgenwies** zum 01.09.2019.

Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH
Telefon 07531/999-1100
www.dkzdl.de/jobs

Wir suchen

flexiblen Kraftfahrer/rüstigen Rentner

für regionale Touren, vorw. vormittags, mit LKW bis 7,5 t und Anhänger auf 450,-€-Basis.

demeter Gemüsebau Kessler
Im Moosfeld 1
78224 Singen-Bohlingen
Tel. 07731/23919 · E-Mail: gemuesebaukessler@gmail.com
Mobil 0152 / 06 25 947 3

Wir suchen ab sofort für unseren **Getränkemarkt**

Verkäufer/-in Aushilfen

(Vollzeit oder Teilzeit) (für Kassier- und Auffüll Tätigkeiten)

Wir bieten gute Bezahlung, geregelte Arbeitszeit sowie soziale Leistungen.
Bitte bewerben sie sich schriftlich oder per E-Mail: info@handelshof-konstanz.de
Bewerbungen an Herrn Mako, Tel. 0 75 31/5 10 48



Rewe Handelshof GmbH
Max-Stromeier-Str. 55
78467 Konstanz



Firma Otmar Walther e. K.

Dienstleistung & Transporte

Hauptstraße 9a, 78259 Mühlhausen-Ehingen
Telefon 07733 2078

Wir suchen ab sofort und zur Verstärkung unseres Teams eine

Kaufmännische Mitarbeiterin (m/w/d)

auf 450 €-Basis oder Teilzeit.

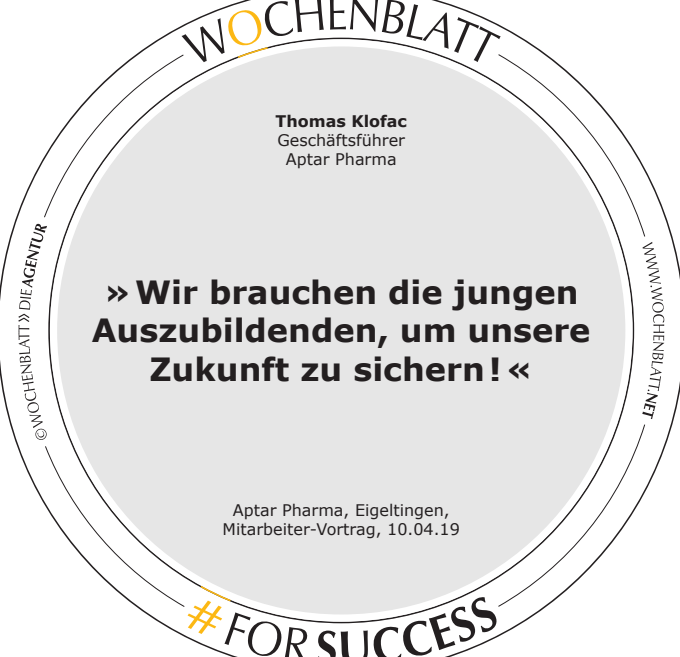
Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sicherer Umgang mit MS-Office Paket
- Selbstständige und organisierte Arbeitsweise

Ihre Aufgabengebiete:

- Angebots- / Rechnungsstellung
- Bearbeitung von internem und externem Schriftverkehr
- Datenerfassung + Verarbeitung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an bewerbungen@owdt.de oder schriftlich per Post.



Thomas Klofac
Geschäftsführer
Aptar Pharma

» Wir brauchen die jungen Auszubildenden, um unsere Zukunft zu sichern! «

Aptar Pharma, Eigeltingen,
Mitarbeiter-Vortrag, 10.04.19

Familienpark Tropolua

in Hilzingen-Twielfeld sucht noch Mitarbeiter für folgende Bereiche

- Service
- Küche
- Reinigung

auf Mini-Job-Basis.
07731 – 691 91

Nebenjob 450,- €

Suchen Aushilfskraft für Tankstellenshop ab 18 Jahren für mindestens 2 Jahre. Für 1- bis 2-mal Abends oder am Wochenende. Kurze Bewerbung mit Bild an: tank.in@t-online.de
Tank in, Gewerbestr. 1
78247 Hilzingen

eisenhut-immo Singen Hausmeister (m/w/d)

halbtags und auf 450,- €-Basis

& Putzhilfe (m/w/d)

auf 450,- €-Basis gesucht.

immo@eisenhut.net oder
Tel. 0 77 31 / 1 44 20 16

Wir suchen

Reinigungskräfte (Urlaubsvertretung)

nach Eigeltingen,
Mo. – Fr. à 1,5 Std. ab 05.30 Uhr nach Hilzingen, 2 x wö.
Di. + Fr. à 2,0 Std. ab 18.00 Uhr nach Radolfzell, 4 x wö.
Mo. + Di. / Do. + Fr. à 1,9 Std.

Bitte rufen Sie uns an oder mailen an:
SRS Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel. 0 77 32 / 97 18 36
oder E-Mail: info@spreer-reinigungsservice.de



Lernen mit Her(t)z

Wir brauchen noch Unterstützung . . . (Singen und Radolfzell)
Lehrkräfte gesucht (auf Honorarbasis)
*** alle Fächer * alle Klassen**
☎ 07731 - 18 23 24
epost@bbc-learnherz.de
www.bbc-learnherz.de

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige

Putzperle m/w

für 2x wöchentlich nach Hilzingen auf 450,- €-Basis.
Tel. 0 77 31 / 18 23 55



Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Gehen Sie mit uns neue Wege!

Der „Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz“ vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Radolfzell ist eine familienfreundliche und liebenswerte Kleinstadt mit kurzen Wegen und der längsten Seeuferpromenade am Bodensee. Die Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen und inhabergeführten Geschäften, kleinen Bars und Restaurants lädt zum Bummeln und Verweilen ein, während ein modernes Outlet-Center am Rande der Altstadt Modefreunde aus der ganzen Region anlockt. Der nahe Untersee und das Hinterland mit seinen kleinen Badeseen, Naturschutzgebieten und Wanderwegen sorgen für viel Freizeitvergnügen.

Am Standort Radolfzell suchen wir zur Verstärkung unseres Teams für das Sekretariat des Zentrums für Altersmedizin zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (m/w/d)

Die Stelle hat einen Umfang von 50 % und ist unbefristet.

In dieser spannenden Funktion fungieren Sie als Bindeglied zwischen Patienten, Ärzten, den Stationen und den verschiedenen Therapeutengruppen der Geriatrie.

Ihre Aufgaben:

- Patienten An-/Aufnahme zur ambulanten Sprechstunde über SAP
- Mitwirken bei administrativen Aufgaben im stationären Bereich
- Terminvergabe und Organisation unterschiedlicher Sprechstunden
- Schreiben von Arztbriefen, Gutachten, Dokumenten etc.
- Bearbeitung der stationären Akten
- Teilnahme an Besprechungen des geriatrischen Teams
- Organisation der wöchentlichen Teamsitzungen

Sie bringen mit:

- abgeschlossene Ausbildung als Med. Fachangestellte (m/w/d)
- selbstständige Arbeitsweise sowie organisatorisches Talent
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- patientenorientiertes und empathisches Verhalten
- Flexibilität, Engagement und Belastbarkeit
- fundierte EDV- und Abrechnungskennnisse sind wünschenswert

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung (Betriebsrente)
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- ein gut funktionierendes Team
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Urlaubsplanung
- Jobticket

Für Fragen zur Tätigkeit steht Ihnen Frau Sarritzu (Tel.: 07732/88-431) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz
Hegau-Bodensee-Klinikum GmbH
Personalabteilung
Hauserrenstraße 12, 78315 Radolfzell
E-Mail: angelika.kohn@glkn.de



www.glkn.de

Reichenau

Reichenau eG ist jetzt dabei bei »Gutes vom See«

Die Reichenau Gemüse eG ist seit August neues Mitglied im Verein »Gutes vom See«. 15 Jahre nach der Gründung des Labels kommt damit ein bedeutendes Flaggschiff mitten aus dem See hinzu.

Mit diesem neuen Partner hat sich die Zahl der aktiven Mitglieder auf 84 im Verein »Gutes vom See« entwickelt (Stand August 2019): 33 aktive Erzeuger und 210 Lieferbetriebe, 21 Verarbeiter und Logistiker, acht Lebensmittelhändler mit 29 Verkaufsmärkten, 16 Großküchen/Gastronomen und sechs Fördermitglieder stehen hinter dieser Marke der Regionalvermarktung, die einst 2014 im Aach-Center in Stockach ihren ersten großen Auftritt hatte. »Gutes vom See« ist ein Zusammenschluss engagierter regionalbewusster Unternehmer, die es sich zur Aufgabe gemacht



Johannes Bliestle, Geschäftsführer der Reichenau-Gemüse eG, sein Stellvertreter Christian Müller, mit Jürgen Riedlinger als Vorstand »Gutes vom See« bei der Übergabe des Labels.

swb-Bild: ILE Bodensee

haben, den Bodensee in seiner landschaftlich vielfältigen Schönheit und seiner nachhaltigen Entwicklung zu stützen. Ziel ist die Erhöhung des Marktanteils regionaler Produkte, die umweltschonend oder ökologisch erzeugt werden. Der Verein »Gutes vom See« setzt auf eine enge, branchenübergreifende Kooperation von Landwirtschaft, Lebensmittel-

handwerk, Handel, Gastronomie und Großküchen. Die Schaffung und Sicherstellung von Ausbildungsplätzen und Arbeitsplätzen spielt hier ebenso eine wichtige Rolle. Der Vorstand freut sich nun auf eine gute Zusammenarbeit mit der Reichenau-Gemüse eG, wurde bei der Übergabe des Labels vor der Geschäftsstelle der Genossenschaft vermittelt.

Pressemeldung

Stockach

Auf der Suche nach jungen Ball-Talenten

Der VfR Stockach veranstaltete zusammen mit der Volksbank Überlingen die »VR-Talentiade-Sichtung«.

Junge Fußballer/-innen des Jahrgangs 2009 durften bei der »VR-Talentiade-Sichtung« zeigen, was in ihnen steckt. Der VfR Stockach und die Volksbank Überlingen organisierten

zusammen die Talentsichtung des Südbadischen Fußballverbandes (SBFV). Insgesamt wurden bei der Veranstaltung im Osterholz-Stadion in Stockach etwa 110 Jungen und Mädchen aus dem gesamten Bezirk Bodensee durch die DFB- und SBFV-Stützpunkttrainer gesichtet. Alle Teilnehmer der Sichtung erhielten eine Urkunde und ein Geschenk der Volksbanken Raiffeisenbanken.

Die talentiertesten Kinder werden zu weiteren Sichtungs- und Fördermaßnahmen in die DFB- und SBFV-Stützpunkte eingeladen und treten im Oktober bei der »VR-Talentiade-Auswahl« an. Dort werden die südbadischen Mitglieder des »VR-Talentiade-TalentTeams« ermittelt, die mit den besten Talenten der anderen Talentiade-Sportarten an den »VR-TalentTeam-Tagen« teilnehmen werden.

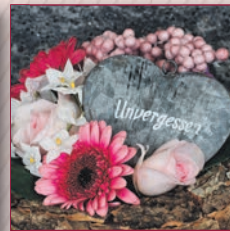
Pressemeldung



Die Teilnehmer der ersten von vier Gruppen bei der »VR-Talentiade-Sichtung« in Stockach mit dem Hauptverantwortlichen des Sichter- und Trainerteams Kay Remensperger (oben rechts) und den vier Talenten vom VfR Stockach.

swb-Bild: Oliver Roller

FAMILIENANZEIGEN



Anneliese und Hermann Fick

Diamantene Hochzeit

60 Jahre zusammen erleben,
nicht vielen ist das Glück gegeben.

Heute wollen wir Euch sagen,
wie schön es ist, dass wir Euch haben.

Es möge für Euch im weiteren Leben
noch viel Freude und Gesundheit geben.

Eure Kinder mit Familien, Enkel und Urenkel

Danksagung

Walter Haug

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Margrit Haug
Andrea Kretschmer

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft
und hab für alles vielen Dank.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner geliebten
Frau, Mutter, Oma und Uri-Oma

Elisabeth Fath

* 19.02.1936 † 17.08.2019



In stiller Trauer

Franz Fath
Dieter und Marina
Nadine und Benjamin mit Giulia und Luisa
Dominic und Catia

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 28.08.2019, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Gottmadingen statt. Anschließend Urnenbeisetzung im Familien- und Freundeskreis.



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 077 71 / 24 62 · Fax 077 71 / 41 60
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von

Alois Hany

* 8.9.1941 † 14.8.2019

In stiller Trauer

Gertrud Rönsch mit Familie
Renate Geis mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, 28.8.2019 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gailingen statt.
Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.



*Nessuno muore su questa terra
finché vive nel cuore di chi resta.*

Nach einem erfüllten Leben durfte mein geliebter Mann,
unser guter Vater, Schwiegervater, Bruder und Großvater

Damiano Randó
* 10.01.1948 † 14.08.2019

in Ruhe einschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit
Giuseppa Randó, geb. Franzé
Claudio und Marinella mit Matteo und Gianluca
Manuela und Christian mit Gianmarco
Adriano und Anja mit Axel und Sophia
Deine geliebten Brüder Cosimo,
Rocco und Giuseppe mit Familien

Die Beerdigung findet am Freitag, den 23. August 2019 um 13.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Radolfzell statt.



*Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in unserer unendlichen Trauer beim Abschied
von meiner lieben Frau

Gudrun Ohl

mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf so vielfältige, liebevolle Weise zum
Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Wir danken für die persönlichen Worte, Briefe, stillen Umarmungen sowie die Blumen- und
Geldspenden.

Radolfzell, im August 2019

Im Namen aller Angehörigen
Peter Ohl



*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
Dietrich Bonhoeffer*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben
Mutter, unserer Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

Christa Heinemann
geb. Stengel
* 3.10.1937 † 13.8.2019

In stiller Trauer
Rainer Amann
Peter Becker mit Familie
Hannelore Becker
Peter Bold mit Familie
sowie alle Anverwandten

78224 Singen, Hebelstraße 2

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 23.8.2019, um 15.00 Uhr in der kleinen
Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt.
Seelenamt am Montag, dem 26.8.2019, um 18.30 Uhr in der Liebfrauenkirche.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

**Lore
Guth**

* 10.6.1929
† 2.8.2019

Rielasingen,
im August 2019

Danke für Eure Begleitung
auf dem letzten Gang
zur ewigen Ruhestätte unserer geliebten und
geschätzten Lore – Gattin, Mutter, Oma, Gefährtin.

Danke für Eure Anteilnahme
in Form von herzlichen Umarmungen,
tröstenden Worten und Gedanken in Briefform
und Zuwendungen aller Art.

Danke für die gute Betreuung,
die liebevolle Fürsorge,
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
Danke allen, die Lore mit offenem Herzen
begegneten.

Werner Guth mit Familie

Danksagung
Johann „Helmut“ Ewae

Herzlichen Dank allen, die ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum
Ausdruck brachten, die schwere Last des Abschieds leichter machten
sowie für Blumen- und Geldspenden.

Radolfzell,
im August 2019

Im Namen aller Angehörigen
Elvira Ewae

Todesanzeige und Danksagung

*Gedanken - Augenblicke
sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.*

In aller Stille haben wir auf dem Waldfriedhof Radolfzell
Abschied genommen von meinem Vater und Opa

Werner Sauter
* 14.04.1930 † 10.08.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Harald und Caroline
Selina und Claudio
sowie alle Anverwandten

Traueradresse: Harald Sauter, Gustav-Troll-Str. 57, 78315 Radolfzell

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Besonderen Dank dem Haus zum Feierabend in Beuren für die liebevolle Pflege
sowie dem Bestattungsinstitut Keller.



Unfassbar, dass du nicht mehr bist,
aber wunderbar, dass du warst.

Rita Kornmayer
geb. Mayer
* 26.8.1933 † 16.8.2019

In Liebe

Sybill Kornmayer und Markus Zepf mit
Carlo und Ellen

Seelenamt mit Trauerfeier am Freitag, den 23.8.2019, um 14.00 Uhr in
der Pfarrkirche St. Leodegar Friedingen.
Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.



*Ganz heimlich still und leise,
ging des Nachts ein Engel auf die Reise.
Stieg die Stufen zum Himmel hinauf,
verließ den Weg des Lebenslaufs.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem Vater und Opa Freddy

Friedbert Graf
* 11.08.1942 † 15.08.2019

Moos

In tiefer Trauer
Nicole Graf und Christian Päper
Steffi und Reiner Schuhwerk mit Tim

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 23. August 2019 um 13.30 Uhr auf dem
Friedhof in Moos statt.



Wir nahmen Abschied von unserer lieben Tochter und Schwester

Michaela Fahrner

die im Alter von 58 Jahren überraschend verstorben ist.

Singen-Bohlingen,
im August 2019

In stiller Trauer
Anton und Erika Fahrner
Fam. Markus Fahrner
Fam. Thomas Fahrner
sowie alle Anverwandten

Wir haben sie im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Bohlingen beigesetzt.



Horst Lange

* 24.2.1933 † 6.8.2019

Wir sind unendlich traurig.

Deine Geschwister
Bertold Vogler und Veronika Schorpp mit Familien
und alle Angehörigen

Seinem Wunsch entsprechend haben wir in aller Stille im Ruhewald Gottmadingen von ihm Abschied genommen.



*Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns an Deine Liebe erinnern.*

August Störk

* 09.08.1936 † 10.08.2019



Todesanzeige und Danksagung

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb mein lieber Mann, Vater, Stiefvater und Schwiegervater.

In tiefer Liebe und Dankbarkeit
Irmgard Störk
Dirk und Heike
Heinrich und Uwe mit Familien

Die Urnenbeisetzung fand auf Wunsch von August in aller Stille statt.
Für die uns erwiesene Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.
Besonders danken wir dem Praxis-Team Gailhofer und Dr. Peukert, dem Pflegepersonal des Pflegedienstes Krüger sowie dem SAPV-Horizont.

Mühlhausen, im August 2019

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.

ERICH WARZECHA

D – dem Ärzteteam von SAPV-Horizont Singen für die ärztliche Begleitung
A – dem Personal von der Sozialstation St. Verena für die liebevolle Pflege
N – dem Bestattungsunternehmen Bernhard Ruf für die sehr gute Organisation
K – Herrn Dr. Abbé Johannes für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
E – für alle tröstenden Worte, für jeden Händedruck und jede stille Umarmung, für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft sowie für Geld- und Blumenspenden.

Singen, im August 2019

Adelheid Warzecha
mit Familie und
alle Angehörigen



Wer so gelebt wie du im Leben,
wer so getan hat seine Pflicht,
wer stets sein Bestes hat gegeben,
stirbt selbst im Tode nicht.

Josef Brütsch

»Hasel«
* 20.8.1938 † 13.8.2019

In stiller Trauer
Peter und Gabi Brütsch mit Kindern
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Freitag, den 23. August 2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.



Michael Meitz

1965 - 2019

Herzlichen Dank

allen, die ihr Mitgefühl durch Worte, Karten, stille Umarmungen oder eine Geldspende zum Ausdruck brachten,
an das Palliativteam der SAPV Horizont und ihren Ärzten sowie der Praxis Dr. Schurer für die herausragende medizinische und seelische Unterstützung,
an das Team des Strahlen- und Chemotherapie-Zentrums Singen für die fürsorglichen Behandlungen,
an die Martinus Apotheke Singen für Verständnis, Hilfe und sehr guten Service,
an das Bestattungsinstitut Koller e.K. und Team für die große Hilfe und den respektvollen Umgang.

Hausen 2019

Monika Meitz
Benjamin Meitz mit Familie

Nachruf

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen trauert um das langjährige frühere Mitglied des Gemeinderates

Herrn Josef Brütsch

der am 13. August 2019 im Alter von 80 Jahren verstorben ist. Herr Brütsch gehörte dem Gemeinderat vom 13. Mai 1975 bis zu seiner Verabschiedung am 13. Juli 2009 und somit 34 Jahre lang an. In diesem Zeitraum hat Herr Brütsch die Entwicklung der Gemeinde begleitet und entscheidend geprägt. Herr Brütsch zeichnete sich aufgrund seiner beruflichen Erfahrung vor allem durch seinen technischen Sachverstand aus. Sein Herz schlug dabei für die örtlichen Vereine – und hier ganz besonders für die Narretei. Über seine Tätigkeit für den Gemeinderat hinaus war Herr Brütsch langjähriges Mitglied im Gutachterausschuss und hat sich auch als Aufsichtsrat der Kommunalen Entwicklungsgesellschaft mbH in den Dienst der Öffentlichkeit gestellt. Besondere Verdienste erwarb sich Josef Brütsch als »Vereinsbaumeister« bei der Umsetzung von vielen Bauprojekten verschiedener Vereine, wie z.B. der Clubheime der örtlichen Fußballvereine, der Zuchtanlage des Kaninchenzuchtvereins und zuletzt als Bauleiter beim Umbau des Baumwolllagers im Fabrikgut zum Narrenschopf der Rattlinger Narrenzunft. Mit Herrn Brütsch verliert die Gemeinde eine respektierte und geachtete Persönlichkeit, welche sich mit ihrem Engagement große Verdienste um das örtliche Gemeinwesen erworben hat. Unser aufrichtiges Mitgefühl und unsere Anteilnahme gelten seiner Familie. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren und sind ihm auch über den Tod hinaus zu großem Dank verpflichtet.

Für den Gemeinderat
Ralf Baumert, Bürgermeister

Danksagung



Ich bin von Euch gegangen,
nur für einen Augenblick und gar nicht weit.
Wenn Ihr dahin kommt, wohin ich gegangen bin,
werdet Ihr Euch fragen, warum Ihr geweint habt.
Antoine de Saint-Exupéry

Wir bedanken uns bei allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten in den Stunden des Abschieds von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Inge Hirrling

Dem Pflegeheim St. Verena für die liebevolle und jahrelange Pflege und Betreuung,
A Herrn Dr. Draschnar für die gute ärztliche Betreuung und Unterstützung, wobei immer der Mensch im Fokus stand,
N Frau Brachat für die Anteilnahme und die schöne musikalische Untermauerung der Trauerfeier,
K Herrn Diakon Ehinger für die persönliche und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Herzlichen Dank allen, die ihre Anteilnahme in Wort und Schrift, durch Blumen- und Geldspenden ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten und uns getröstet haben.

Rielasingen,
im August 2019

Im Namen aller Angehörigen
Nicole Hirrling
Evelyn Wagner



Wohin gehen wir?
Immer nach Hause. (Novalis)

Trauernd aber voller schöner Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserer lieben Schwester und Tante

Irmgard Müller

geb. Riedmann
* 08.05.1939 † 15.08.2019

In stiller Trauer
Deine Schwester Anna Matt
Deine Patenkinder Regina Müller und Helmut Matt
Deine Nichten und Neffen mit Familien

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 27.8.2019, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Bohlingen statt.

Traueradresse: Virchowstr. 6a, 78224 Singen

Radolfzell

Junge Amerikaner zu Gast in Radolfzell

25 Studenten und Berufstätige des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms werden fit gemacht für ein Jahr in Deutschland.

Seit Anfang August ist Radolfzell um 25 amerikanische Mitbürger reicher – jedenfalls vorübergehend. Zum 36. Mal findet das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) für junge Berufstätige statt. Dabei handelt es sich um ein Austauschprogramm des Deutschen Bundestages und des Amerikanischen Kongresses. Ein zwei-monatiger Sprachkurs bei den gemeinnützigen Carl Duisberg Centren bereitet die jungen Teilnehmer aus Übersee auf ihr Jahr in Deutschland vor. Während dieser Zeit erleben die Gäste den Alltag in Radolfzeller Gastfamilien.

Ziel des Austauschprogramms ist neben der Völkerverständigung auch der Abbau kultureller Vorurteile. Die ersten Monate des Aufenthaltes dienen vor allem dem Spracherwerb und der Orientierung in Deutschland. Erfahrene Mitarbeiter der Carl Duisberg Centren betreuen die amerikanischen Gäste in dieser wichtigen Phase und zeigen ihnen, wie sie sich im deutschen Alltag zurechtfinden. Die



Gruppe der jungen Amerikaner im Carl Duisberg Centrum Radolfzell. swb-Bild: Carl Duisberg Centren

im Deutschkurs vermittelten Sprachkenntnisse helfen den jungen Menschen im Alter zwischen 18 und 24 Jahren, sich auf den nachfolgenden mehrmonatigen Besuch einer deutschen Hochschule vorzubereiten. Im Anschluss daran durchlaufen sie von Februar bis Juni ein Praktikum in einem deutschen Unternehmen. Zudem

haben die Teilnehmer während ihres Aufenthaltes regelmäßig Kontakt zu Abgeordneten des Deutschen Bundestags. »Wir freuen uns, die PPP-Gruppe bei uns am Bodensee zu Gast zu haben. Die Stipendiaten sind viel unterwegs in der Stadt und in der Region und testen dabei ihre immer besser werdenden Sprachkenntnisse gerne in der Praxis. Durch das gegenseitige Kennenlernen werden kulturelle Missverständnisse aus der Welt geräumt und Freundschaften geschlossen.«, sagt Anne Pajarinen, Leiterin des Radolfzeller Carl Duisberg Centums. Der Austausch wird seit 36 Jahren von den jeweiligen Parlamenten gefördert und steht auch deutschen jungen Berufstätigen offen. Interessierte können sich noch bis zum 15. September für die Ausreise im Sommer 2020 bewerben unter: www.usappp.de.

Pressemeldung

Allensbach

Unbekannter löst Radmuttern

Wegen gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt die Polizei gegen einen unbekannten Täter, der über das vergangene Wochenende an einem Audi, der in einem Carport eines Wohngebäudes in der Kaltbrunner Straße in Allensbach abgestellt war, vermutlich mutwillig die Radmuttern eines Rades gelöst hatte. Als die Fahrerin des Autos auf der Fahrt nach Konstanz Klopfgeräusche feststellte, suchte sie geistesgegenwärtig umgehend eine Autowerkstatt auf, wo die lockeren Radmuttern festgestellt worden sind. Personen, die über das zurückliegende Wochenende Verdächtiges in der Kaltbrunner Straße beobachtet haben oder sonst sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich an den Polizeiposten Allensbach, Telefon 07533/97149, zu wenden.

Pressemeldung

Termine

Schwarzwaldverein Öhningen-Höri: Rundwanderung, Sa., 24.8. übers Herpele bei Nenzingen auf die Nellenburg. Treffpunkt: 8.30 Uhr P Messplatz Radolfzell; 9 Uhr P Bahnhof Nenzingen, in PKW-Fahrgemeinschaften.

Senioren-Stammtisch im Pflegezentrum St. Verena, Mo., 26.8., 15-16 Uhr Stammtisch Rielasingen-Arlen. Di., 27.8., 15-16 Uhr Stammtisch Bohlingen und Überlingen a. R. Do., 29.8., 15-16 Uhr Stammtisch Worblingen. Treffpunkt Café Verena, Gänseweide 7, Rielasingen-Worblingen. Info: 07731/93430.

Infoabende mit Kreißsaalführung für werdende Eltern, jeden Mittwoch, 19 Uhr, Eingangshalle Hegau-Bodensee-Klinkum, Singen.

Gottesdienste Autobahnkapelle Hegau: So., 25.8., 11 Uhr ökum. Gottesdienst.

Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen: Sa., 24.8., 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

–Anzeigen–

» GEWINNSPIEL

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen:

3 x 2 Eintrittskarten
für die

»Hochzeitsmesse«

am 15.09.2019
in der Stadthalle Singen

WWW.WASWANNWO.TIPS/GEWINNSPIEL



Zahlreiche Aussteller und Hochzeitsprofis erwarten Sie in der Stadthalle Singen in entspannter Atmosphäre, um ihr vielfältiges Angebot rund um den schönsten Tag im Leben zu präsentieren. Probieren Sie stilvolle Brautkleider, entdecken Sie besondere Trauringe und lassen Sie sich von erfahrenen Fotografen beraten. Heiratswillige, Verlobte und Langverliebte erhalten hier mit Sicherheit die nötige Inspiration, Tipps und Beratung für ihren schönsten Tag im Leben.

Copyright: Prolite Event GmbH

» MUSEUM, FREIZEIT UND SPORT

■ MAC 1 + 2 Museum Art & Cars

Parkstraße 1, Singen
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sa. 13:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Sonn- und Feiertage 11:00 – 17:00 Uhr (letzter Einlass);
Mo., Di. Ruhetag.

■ PARK 1

im MAC Museum Art & Cars
Öffnungszeiten:
Mi., Do., Fr. 14:00 – 22:00 Uhr
Sa. 13:00 – 22:00 Uhr;
Sonn- und Feiertage
11:00 – 19:00 Uhr;
Mo., Di. Ruhetag.
www.museum-art-cars.com

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr.
www.kunstmuseum-singen.de

■ Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig:
Fr. – So. sowie feiertags
von 13:00 – 17:00 Uhr.
www.schloss-messkirch.de

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Aktuelle Ausstellung:
Die Stadtgeschichte wird seit 2003 in einem der beiden

Dachgeschosse präsentiert. In acht Themeninseln zeigen wir Ihnen kunst- und kulturhistorische Exponate sowie Gegenstände aus dem Alltag vergangener Zeiten.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 3,- Euro;
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ Campus Galli

Karolingische Klosterstadt Meßkirch
Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten:
bis 3. November
tgl. 10 - 18 Uhr, Mo. Ruhetag
Erwachsene 11,- €
Schüler, Studenten 8,- €
Familien mit Kindern 23,- €
Führungen für Gruppen nach Voranmeldung

■ Museum Lindwurm

Understadt 18, Stein am Rhein
Öffnungszeiten:
Bis einschl. 31. Oktober 2019
täglich von 10:00 – 17:00 Uhr
Telefon +41 (0) 52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

–Anzeigen–

» MEHRTAGES-EVENTS

BOHLINGEN

Festplatz | 23.08. bis 26.08. | Sichelhenke Böhlingen. Traditionell beginnt das Fest mit dem Einzug der Erntekrone und dem Bieranstich. Am Samstag heizt die Partyband Freibier ein. Der Sonntag beginnt um 9.30 Uhr mit dem Festgottesdienst. Am Montag beginnt um 14.30 Uhr der Kindernachmittag und Rentnertreff. Info: www.sichelhenke.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN
Theaterzelt auf dem Gelände bei FA Gericke in der Robert-Bosch-Straße | 28.08. bis 01.09. | Marionettentheater Stromboli. Den Beginn macht »Der kleine Rabe Socke« gefolgt von »Pettersson und Findus« u. v. m.



Tickets sind nur an der Tageskasse ab 30 Minuten vor Beginn der Vorstellungen vor Ort erhältlich. Weitere Infos unter: 017781105247 oder www.cinderellabuehne.de.

» DO 22.08.

FLOHMÄRKTE

HILZINGEN

Parkplatz vor der Hegauhalle | 12:00 Uhr | Flohmarkt Hilzingen. Mit großer Auswahl. Gegenüber vom Edeka von 12 bis 20 Uhr. Bei Fragen einfach melden unter tfx-flohmarkt@web.de oder unter 0162 / 8852247.

FÜHRUNGEN

BODMAN

Wassertürme | 10:00 Uhr | Spaziergang für Märchen- und Kräuterfreunde. In der schönen Natur entfaltet sich die Bildsprache der Märchen besonders gut. Kombiniert mit Kräuterkennen wird eine mär-

FLOHMARKT
Samstag, 24.8., auf dem Hallenbad-Parkplatz in Singen, 9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr
Vorschau:
28.9. Festplatz Offwiese Singen, 9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr
TIMKE www.timke.com 071 47 – 133 99

chenhaft-inspirierende Wanderung für Familien, Kinder und Erwachsene geboten. Anmeldung: 07773 / 930040. Info: www.stockach.de.

MESSKIRCH

vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1 | 18:00 Uhr | Öffentliche Stadtführung. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die Führung findet nur bei guter Witterung statt und dauert circa eine Stunde. Info: www.messkirch.de, 07575 / 20646.

STOCKACH

am Hans-Kuony-Brunnen, Hauptstraße / vor dem Bürgerhaus Adler-Post | 18:00 Uhr | Weinprobe im Stockacher Narrenstüble. Genießen Sie feinste Weine vom Bodensee und erfahren Sie Historisches und Amüsantes rund um das Stockacher Narrengericht aus erster Hand. Anmeldung: 07771 / 802300. Info: www.stockach.de.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Flöße bauen. Ahoi Matrosen! Aus Korken, Schnur und Papier werden Flöße kreiert. Für Kinder ab sechs Jahren.
Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Kränze binden. Hübsche Kränze aus Blumen selbst binden. Für Kinder ab neun Jahren. Anmeldung unter Tel.: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Weitere Infos unter: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

ENGEN

Marktplatz | 18:00 Uhr | Allgemeine Stadtführung. Entdecken Sie bei einem Rundgang durch die Altstadt viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Anmeldung erforderlich. Info und Anmeldung unter 07733 / 502249 und rathaus@engen.de, www.engen.de.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Blumentöpfe bemalen. Ein eigenes Design für Blumentöpfe entwerfen und damit verzieren. Für Kinder ab sechs Jahren.
Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Stockbrot backen. Außen knusprig und innen ganz luftig. Für Kinder ab sechs Jahren. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags

geöffnet). Informationen unter: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

VERNISSAGE

ENGEN

Städtisches Museum Engen | 19:30 Uhr | Vernissage: Sabine Becker - »blauwärts«. Seit Jahren beschäftigt sich die Künstlerin mit einem leuchtenden blauen Kobaltpigment. Der Blick taucht in das Blau, ohne Widerstand zu begegnen. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Infos unter: 07733 / 5020, www.engen.de.

» SA 24.08.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Weben. Ein kleines Webkunstwerk im Museum herstellen. Für Kinder ab acht Jahren. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Informationen auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

WORKSHOPS

STOCKACH

Freibad, Winterspürer Straße | 16:30 Uhr | Schnuppertauchen für Kinder und Erwachsene. Unter Anleitung von einem erfahrenen Tauchlehrer die ersten Erfahrungen mit richtigem Tauchgerät machen und schwerelos im Wasser schweben. Für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren. Anmeldung: shark-friends@gmx.de oder Tel. 0173 / 6616573 ab 18 Uhr. Info: www.stockach.de.

» SO 25.08.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC Museum Art & Cars - MAC 1 | 15:00 Uhr | öffentliche Führung durch die Ausstellung »Menschen« Bilder der Künstler Gerhard Elsner & Günter Scholz im Zusammenspiel mit deutschen Oldtimerikonen der 50er & 60er Jahre. Öffnungszeiten Mi. – Fr. 14 – 17 Uhr, Sa. 13 – 17 Uhr, So. 11 – 17 Uhr. Letzter Einlass jeweils 17 Uhr. Mo. & Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

GENIESSEN

STOCKACH

Dorfgemeinschaftshaus Farrenstall, Raithaslach | 11:00 Uhr | Sichelhenke in Raithaslach. Traditionell wird das

»Aufhängen der Sichel« gefeiert, also der Abschluss der Ernte. Die Gäste erwartet leckeres Essen, musikalische Unterhaltung und eine Vorführung. Info: www.stockach.de.

KINDER

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Töpfern. Figuren, Tiere oder kleine Gefäße selbst töpfern. Für Kinder ab drei Jahren. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Weitere Infos auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

» MO 26.08.

FÜHRUNGEN

STOCKACH

Altes Forstamt, Salmannsweilerstr. 1 | 10:30 Uhr | Stadtführung in der historischen Oberstadt. Auf einem Rundgang durch Stockach wird die Geschichte der ehemals vorderösterreichischen bzw. badischen Amtstadt kurzweilig dargelegt. Info: www.stockach.de, Tel. 07771 / 802300.

SPORT

BODMAN-LUDWIGSHAFEN

Schlosslepark Ludwigshafen | 11:00 Uhr | Halligalli mit dem Jugendtreff Ludwigshafen. Erstmals veranstaltet der Jugendtreff Ludwigshafen eine Soccer-Arena, ein Boule-Bahn-Turnier, Volleyballturnier und ein Bubble-Ball-Turnier. Jeder ist herzlich eingeladen. Sport, Spaß und Spiel sind garantiert! Weitere Info unter: www.stockach.de.

» MI 28.08.

KINDER

MÜHLINGEN

Töpferei Knoblauch, Berenberg 12 | 15:00 Uhr | Töpfern: Pfostenhocker Gartenzwerg. Wir töpfen einen Gartenzwerg als Pfostenhocker oder einen Pilz für den Garten. Für Kinder von vier bis 16 Jahren. Anmeldung unter: Telefon 07775 / 920825 oder helens-toepferhaus@web.de sowie kontakt@tonparadies.de. Infos unter: www.stockach.de.

NEUHAUSEN OB ECK

Freilichtmuseum | 10:00 Uhr | Wasch(a)ubertage. Wäsche waschen ohne Strom, dafür mit der eigenen Energie!
Freilichtmuseum | 11:00 Uhr | Knetseife selbst herstellen. Seife kann

bunt und weich sein, wie Knete. Für Kinder ab drei Jahren. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Infos auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

SPORT

STOCKACH

Jahnhalle | 18:00 Uhr | Volleyball-Tag. Die Abteilung Volleyball der TG Stockach bietet die Möglichkeit, an diesem Tag Einblicke in die Sportart Volleyball zu bekommen. Alter: 11 - 99 Jahre. Anmeldungunter: Telefon 0178 / 6686603 oder volleyball@tg-stockach.de. Info: www.stockach.de.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Sabine Becker - »blauwärts«. Seit Jahren beschäftigt sich die Künstlerin mit einem leuchtenden blauen Kobaltpigment. Der Blick taucht in das Blau, ohne Widerstand zu begegnen. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

MESSKIRCH

Kreisgalerie Schloss Meßkirch. Kirchstraße 7. Ausstellung »Künstler-Nachbarschaften I«. Gerhard Berger und Yongbo Zhao. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen, während der Sommerferien in Baden-Württemberg zusätzlich Montag und Mittwoch 13 Uhr bis 17 Uhr. Info: www.messkirch.de, 07575 / 20646.

RADOLFZELL

Stadtmuseum in der Alten Stadt-apotheke. Seetorstr. 3. Fotoausstellung. In der Ausstellung werden historische Aufnahmen markanter, prägender Gebäude der heutigen Ansicht gegenübergestellt. Öffnungszeiten: Di. bis So. von 11 - 17 Uhr. Info: www.radolfzell.de.
Milchwerk Radolfzell. Multimedia-Ausstellung. Zehn bemerkenswerte Künstler aus der Epoche der Klassischen Moderne werden präsentiert. Die Video-Endlosschleife läuft ohne Unterbrechung, sodass ein täglicher Eintritt zwischen 10 und 20 Uhr in die Ausstellung möglich ist. Info: www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Daniel Gallmann. lang-Zeit. Das Kunstmuseum zeigt einen Block von insgesamt 171 Pastoralen aus den Jahren 2012 bis 2018, die zum Nachdenken über eine Ästhetik des Unterlassens einladen.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Hier und Heute. Neue Kunst vom See. Die zeitgenössische und aktuelle Kunst in der vielfach vernetzten Vierländerregion Bodensee steht im Mittelpunkt der Überblicksausstellung.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Ausstellung: Florian Schwarz. Das Dunkel »Zwischen den Sternen« spreizt seine Flügel.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Exil am Bodensee. Die Künstler der Hörli. Den kunsthistorisch wertvollen Kern der Sammlung bilden die Werke der »Hörli-Maler«. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 – 18 Uhr; Sa., So. 11 – 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Info: www.kunstmuseum-singen.de.
MAC Museum Art & Cars, Parkstraße 1-5, MAC 1. »Menschen« Künstler Günter Scholz, Gerhard Elsner, Oldtimer aus der Wirtschaftswunderzeit Mi. – Fr. 14 – 17 Uhr, Sa. 13 – 17 Uhr, So 11 – 17 Uhr, Tel: 07731 96935-15.

Galerie im MAC 1. English Love Tribe Meets MAC. Natalie Bennet – Künstlerin aus Südeingland. Ihre Arbeit ist inspiriert von aufregenden Bildern und Erfahrungen. Eintritt frei. Mi. – Fr. 14 – 20 Uhr, Sa. 13 – 20 Uhr, So. 11 – 18 Uhr.

MAC 2. – eröffnet Juni 2019 – Automobil-Legenden auf 4 Ebenen z.B. Bizzarrini, Lamborghini, Iso Grifo, Ferrari, Monteverdi in Verbindung mit Fotokünstlern, Bildern und Skulpturen der Gegenwart & Videokunst, Video Mapping in der 18 m hohen Halle mit ihrer einzigartigen Architektur. Mi. – Fr. 14 – 17 Uhr, Sa. 13 – 17 Uhr, So, 11 – 17 Uhr. Letzter Einlass 17 Uhr. Tel 07731 / 96935-25. Infos: www.museum-art-cars.com.

Rathaus Singen. Ratssaal. Hohgarten 2. Otto Dix in Singen. Das einzige erhaltene, monumentale Wandbild »Krieg und Frieden« von Otto Dix kann an jedem Samstag und Sonntag, konkret an den Wochenenden bis zum 08. September, von 11 bis 17 Uhr im Ratssaal besichtigt werden. Info: www.singen-kulturpur.de.

STEIN AM RHEIN

Kunstschauenster Kulturhaus. Oberstadt 7. Nadja Kirschgarten, Arche Noah II, 2019. Angeregt von einer Darstellung der Arche Noah von Andreas Schmucker aus dem Jahr 1615 im 2. Obergeschoss des Gasthofs »Rother Ochsen« in Stein am Rhein, schuf die Künstlerin 2019 zwei Gemälde mit Arche-Noah-Darstellungen. Weitere Infos unter: www.chretzeturm.ch.
Museum Lindwurm. Unterstadt 18. Dauerausstellung - Wohnen und Arbeiten um 1850. Auf 1500 m² präsentiert das Museum Lindwurm bürgerliches Wohnen und landwirtschaftliches Arbeiten im 19. Jahrhundert. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.
Museum Lindwurm. Unterstadt 18. Sonderausstellung »Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«. Ausgestellt sind die allerersten Bodensee-Prospekte mit Künstleraquarellen oder die frühesten illustrierten Fahrplanprospekte der Untersee- und Rhein-Dampfschiffahrt, frühe Plakate u. v. m. Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info unter: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Ausstellung: Marc Chagall - Poesie und Farbe. Genießen Sie Chagalls far prächtige Werke. Herzstück der Ausstellung ist der Zyklus »Daphnis und Chloe«. Karten erhalten Sie unter www.stockach.de oder im Kulturzentrum »Altes Forstamt«, Salmannsweilerstraße 1, Stockach. Infos: www.stockach.de, 07771 / 802300.

VOLKERTSHAUSEN

Alte Kirche Volkertshausen. Kirchstraße 1.. Ausstellung mit den »Neuen Meistern«. Höchstes technisches Können und die eigene beeindruckende Bildsprache im weiten Rahmen des Realismus bilden den gemeinsamen Nenner dieser Ausstellung. Öffnungszeiten: sonntags von 15 - 18 Uhr. Infos auf: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

» VORSCHAU

BODMAN-LUDWIGSHAFEN Sa., 31.08., 20:00 Uhr, Campingplatz Schachenhorn in Ludwigshafen. The Clunkres. Genießen Sie einen Abend bei super Live-Musik mit der einzigartigen Atmosphäre auf dem Campingplatz. Eintritt frei, wem es gefällt, darf dies mit einem Obolus zeigen. Info: www.stockach.de.

NUR FÜR WOCHENBLATT-LESER/INNEN! BUCHUNGS-STICHWORT: WOCHENBLATT DEAL

HURTIGRUTEN Postschiff - Goldener Herbst

WOCHENBLATT-Deal
150,- Euro
p.P. nur bis 30.8.19

Im Reisepreis enthalten: 11x Übernachtung auf MS Nordnorge / Vollpension auf dem Schiff / Flug ab Zürich / Bus-transfer zum Flughafen

12 Tage, 11.10. – 22.10.19

Kur- und Wellnessreise nach Abano und Montegrotto Terme

Hotels zur Auswahl: z. B. All'Alba, Continental, Ariston Molino, Apollo

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt ab Hegau / Hotelübernachtung mit Verpflegung

Reisepreis pro Person:
7 Tage, 21.-27.10.19 ab € 645,- DZ/VP
10 Tage, 13.-22.10.19 ab € 795,- DZ/VP
15 Tage, 13.-27.10.19 ab € 1.095,- DZ/VP

Donaudelta Flussreise mit MS Nestroy

WOCHENBLATT-Deal
100,- Euro p.P.
GLÜCKSKABINE nur bis 30.8.19

Wien / Tulcea / Sofia / Donaudelta / Eisernes Tor / Bukarest / Belgrad / Puszta / Budapest

Im Reisepreis enthalten: Busfahrt ab Hegau / Flug ab Zürich / Stadtrundfahrt, 1x ÜN Wien / 9x ÜN MS Nestroy mit Vollpension

10 Tage, 17.-26.09.19 p.P. ab € 1.495,-

Growe Reisen

Growe GmbH
Dorfgrärten 2 | 78244 Gottmadingen • Tel. 077 31/97 64 44 • www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

Landgasthaus Bohl



Lokal bleibt geschlossen
vom 21. – 24.08.2019

täglich frische
Pfifferlinge

vom Fass: 

Sonntag: Reb-Medaillons
mit Pfifferlingen, Preiselbeeren und Rösti **19,90 €**
Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

ENGEN

Do., 29.08., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage: Renate Gaisser - »Im Fluss«. Die Künstlerin entwickelt räumliche Gegebenheiten und erhebt Schattenbildungen zum bevorzugten Gestaltungselement. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.
Fr., 30.08., 20:30 Uhr, Erlebnisbad Engen, Mundingstr. 16. Open-Air-Kino Engen. Der Film: »Der Junge muss an die frische Luft«. Nach dem Roman von Hape Kerkeling. Info: 07733 / 6087 oder www.engen.de.
Fr., 30.08., 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Infos: 07733 / 5020, www.engen.de.

KONSTANZ

Fr., 30.08., 19:30 Uhr, Leica Galerie,

Gerichtsgasse 9a. Vernissage: »Focus: Werner Bischof«. Eine Hommage an das Lebenswerk eines der bekanntesten Reportage-Fotografen des 20. Jahrhunderts. Eintritt frei. Öffnungszeiten Mo. - Fr. von 10 - 18:30 Uhr, Sa. von 9:30 - 14 Uhr oder nach Vereinbarung. Infos unter: www.leica-galerie-konstanz.de.

MESSKIRCH

Do., 29.08., 18:00 Uhr, vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1. Öffentliche Stadtführung - Die Welt des Meisters von Meßkirch. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die circa einstündige Führung findet nur bei guter Witterung statt. Infos unter: www.messkirch.de, 07575 / 20646.
Do., 05.09., 18:00 Uhr, vor dem Rathaus, Conradin-Kreutzer-Str. 1. Öffentliche Stadtführung. Erfahren Sie Spannendes über Meßkirchs Geschichte! Die circa einstündige Führung findet nur bei guter Witterung statt. Infos: www.messkirch.de, 07575 / 20646.

MÜHLINGEN

Fr., 30.08., 17:00 Uhr, Hottenlocher Hof. Mega-Scheunen-Zumba-Party. Im coolen Scheunen-Ambiente wird gerockt und getanzt. Begrenzte Platzzahl. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0176 / 64031139 oder www.pepper-mint.de. Weitere Info: www.stockach.de.
Mi., 04.09., 15:00 Uhr, Töpferei Knoblauch, Berenberg 12. Töpfern: Kürbislaterne. Wir töpfern eine Kürbislaterne mit Gesichtern zum Beleuchten. Für Kinder von vier bis 16 Jahren. Anmeldung: 07775 / 920825 helens-toepeerhaus@web.de oder kontakt@tonparadies.de. Info unter: www.stockach.de.

NEUHAUSEN OB ECK

Do., 29.08., 11:00 Uhr, Freilichtmuseum. Handpuppen basteln. Aus einer Socke, Knöpfen und bunter Wolle wird eine Handpuppe. Für Kinder ab sechs Jahren. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Weitere Info auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.
Fr., 30.08., 11:00 Uhr, Freilichtmuseum. Holzscheibendrehbild basteln. Aus einer Holzscheibe selbst ein Drehbild herstellen. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Info auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.
Fr., 30.08., 11:00 Uhr, Freilichtmuseum. Stockbrot backen. Außen knusprig und innen ganz luftig. Für Kinder ab sechs Jahren. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Weitere Info auf: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.
Sa., 31.08., 11:00 Uhr, Freilichtmuseum. Bohnenspiel. Ihr spielt mit Bohnen und fertigt euer eigenes Spielfeld dafür. Für Kinder ab sechs Jahren. Anmeldung: 07461 / 9263203. Öffnungszeiten bis 27. Oktober: Di. – So. 9 – 18 Uhr; Einlass bis 17 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet). Infos unter: www.freilichtmuseum-neuhausen.de.

RADOLFZELL

Mi., 04.09., 20:00 Uhr, Milchwerk. Naturally 7 beim 2. Milchwerk Musik Festival. Die A-cappella-Gruppe beschert dem Publikum immer wieder unvergessliche Erlebnisse der außergewöhnlichen Art. Sie erzeugen den facettenreichen Klangkosmos einer ganzen Band. Tickets und Infos: www.milchwerk-musik-festival.de.
Fr., 06.09., 20:00 Uhr, Milchwerk. Stefanie Heinzmann. Die Pop- und Soulsängerin aus der Schweiz ist zurück – mit frischer Kraft und neuen Live-Terminen. Sie präsentiert ihr im Frühjahr 2019 neu erschienenes Album »All We Need Is Love«. Infos unter: www.milchwerk-radolfzell.de.
Sa., 07.09., 11:00 Uhr, Altstadt. Altstadtfest. Kunsthandwerker, Straßenkünstler, Einzelhändler, Gastronomen, Vereine und Musikgruppen bilden eine einzigartige Mischung, die jedes Jahr mehrere tausend Besucher in die Altstadt lockt. Info: www.radolfzell.de.

RAMSEN

Fr., 13.09., 20:00 Uhr, Aula. Sonnenstr. 420A. Premiere: The Full Monty uf em Dorf. Ein Lustspiel, welches nachdenkliche Momente mit Situationskomik vereint und sich am Schluss nicht scheut, nackte Tatsachen sprechen zulassen. Tickets und Info: 0049 / 527427732 oder www.theater88.ch ab 02. September 2019.

STEIN AM RHEIN

So., 01.09., 14:30 Uhr, Museum

Lindwurm. Kostümführung für Familien. Die Magd ist allein zu Haus und hat viel Zeit, spannende Geschichten und lustige Anekdoten zu erzählen. Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet. Info unter: 0041 / 527412512, www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH

Do., 29.08., 18:00 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Auf ein Glas Sekt ins Museum: Führung: Marc Chagall – Poesie und Farbe. Genießen Sie Chagalls farbprächtige Werke bei unseren öffentlichen Führungen mit einem Glas Sekt oder Saft. Öffnungszeiten: Dienstag - Samstag 9 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr. So. 14 - 18 Uhr. Feiertags geschlossen. Tickets und Infos unter: www.stockach.de.
Fr., 30.08., 14:30 Uhr, Eingang Grund- und Werkrealschule Stockach, Tuttlinger Str. 9 - 11. Bumerangs - bauen und werfen. Wie baut man einen Bumerang, wie wirft und fängt man ihn? Für Kinder ab 10 Jahren. Anmeldung unter: Telefon 07771 / 8982032 oder aauer@see-bumerangs.de Weitere Info unter: www.stockach.de.
Sa., 31.08., 14:00 Uhr, Johanniterhalle Hoppetenzell. Übernachten mit Papa im Wald in einem Tipi. Am Lagerfeuer kochen, schnitzen, den Wald erkunden und sich auf die Nacht freuen. Für Eltern mit Kindern von 6 - 10 Jahren. Anmeldung: Tel. 07775 / 920837 oder bernd_kleinert@t-online.de. Weitere Info: www.stockach.de.
Mo., 02.09., 14:00 Uhr, Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Spiel und Spaß - Erlebnisführung Marc Chagall für Kinder. Rätsel entschlüsseln, Details suchen, mit Farben experimentieren. Spielerisch führt Museumspädagogin Sybille Trefflich durch die besondere Kunstaustellung. Anmeldung: 07771 / 802300. Info: www.stockach.de.

VOLKERTSHAUSEN

So., 29.09., 18:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Hereinspaziert. Die Sehnsucht, dem Alltag zu entfliehen ist groß. Die Reise führt zu unvergleichlichen Traumzielen. Fakultative Ausflüge werden vom Tap-Dance-Studio Sabine Mathes und den Noten-Ladies angeboten. Tickets und Infos: 07774 / 931710, www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES

Sa., 31.08., 20:30 Uhr, Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15. Jazz und Dünnele: Improvisationstheater Kanonenfutter. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel.: 07771 / 62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

ÜBERLINGEN AM BODENSEE

Do., 05.09., 20:00 Uhr, Sternwarte Überlingen, Hof der Wiestorschule, Nähe Wiestorstr. 31. Planeten, Mond und Sterne. Einen Einführungsvortrag über das Weltall und wenn der Himmel klar ist kann man den Mond, Jupiter und Saturn durchs große Fernrohr beobachten. Für Kinder ab acht Jahren, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldung: info@sternwarte-ueberlingen.de. Info: www.stockach.de.

ÜBERLINGEN AM RIED

Do., 29.08., 19:30 Uhr, Stadtteilbücherei, Kirchplatz 7. Silvia Stolzenburg liest aus »Falschspiel«. Nachdem Mark Becker aus dem Dienst bei der Bundeswehr ausgeschieden ist, entscheidet er sich dazu, in die Security-Firma eines ehemaligen Kameraden einzusteigen. Weitere Informationen und Anmeldung unter 07731 / 85292 oder bibliotheken@singen.de.

SEIT 1988

FREILICHT MUSEUM NEUHAUSEN OB ECK



31. Juli bis 7. Sept. Mi. bis So.

MITMACH-SOMMER
FERIEN-PROGRAMM

Info-Service: 07461 926 3204
www.freilichtmuseum-neuhausen.de

Riesen-Flohmarkt

Sa., 24. Aug. 2019, 9 - 16 Uhr, Stockach, Dillplatz (Dillstr.),
Aufbau ab 7 Uhr, jeder kann ohne Anmeldung mitmachen, lfd m. 8,- €
Info: Tel. 0 71 29 / 92 22 92 · www.geros-flohmarkt.de

Gemeinsam mehr erleben!



13.9. · 3 T. Romantisches Elsass 298,-



21.9. · 7 T. Sardinien – Juwel im Mittelmeer 798,-



30.9. · 6 T. Faszination Rom! 640,-

2.9. 6 T. Italiens Smaragd – Insel Elba 648,-
12.9. 1 T. Umbrisch-Prov. Markt Tübingen 30,-
13.9. 3 T. Mediterranes Flair am Comer See 298,-
16.9. 4 T. Donauschlinge und Passau 440,-
18.9. 5 T. Toskana und die Cinque Terre 448,-
21.9. 2 T. Rhein in Flammen & Fernsehgarten 240,-
23.9. 4 T. Herbstzauber im Salzkammergut 398,-
27.9. 3 T. Zillertal & Almbtrieb im Alpbachtal 298,-
1.10. 1 T. Kürbisausstellung Ludwigsburg 43,-
7.10. 4 T. „Mein Leipzig lob ich mir“ 398,-
8.10. 4 T. Lago Maggiore & Verzascatal 395,-
11.10. 3 T. Herbst im Spessart und am Main 298,-
13.10. 7 T. Opatija & Naturwunder Kroatien 640,-
14.10. 4 T. Bilderbuchreise an die Mosel 398,-
15.10. 9 T. Sizilien – Königin des Mittelmeers 950,-
19.10. 3 T. Törgelefest in Südtirol 275,-

STORK TOURISTIK
www.stork-touristik.de
88696 Owingen · 0 75 51. 97 19 29-0

» TICKETCENTER «



KAUFEN SIE IHRE EVENTKARTEN DIREKT BEI UNS UND SPAREN SIE BARES GELD!*



STADTHALLE SINGEN

- 26.11.19 – Michael Mittermeier
- 11.12.19 – Manfred Mann's Earth Band
- 22.12.19 – Merci, Udo Jürgens
- 28.12.19 – Andrew Lloyd Webber Musical Gala
- 29.12.19 – Die klingende Bergweihnacht 2019

MILcHWE r k rADOLfZELL

- 04.09.19 – Naturally 7
- 06.09.19 – Stefanie Heinzmann
- 17.10.19 – Wigald Boning
- 08.11.19 – SW r 1 Pop & Poesie in concert
- 13.11.19 – red Hot chilli Pipers »World Tour 2019«

* Wenn Sie hier direkt Ihre Karten kaufen, sparen Sie die Versandkosten und die Onlinebearbeitungsgebühr:

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Mo, Di von 8.15 Uhr - 18.00 Uhr
Mi, Do, Fr von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Untertorstr. 5 | 78315 Radolfzell
Nur montags von 8.15 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

» WOCHENBLATT «

Radolfzell



Immer ein beeindruckendes Bild: das Dîner en Blanc an der Mole. swb-Bild: dh

Büsingen



Das Colores Trio kommt nach Büsingen. swb-Bild: Priska Ketterer

Singen



Tim Krohn, der auch unter dem Pseudonym Gian Maria Calonder schreibt, liest im Rahmen des Krimisommers aus »Endstation Engadin«. swb-Bild: Susanne Schleyer

Konstanz



Eines der Kunstwerke aus dem Remark-Projekt im Konstanzer Neuwerk. swb-Bild: Remark

Gaienhofen



Bildhauer Joachim Schweikart an einer seiner Scheibenplastiken. swb-Bild: of/Archiv

Stilvolles Dîner direkt am See

Zum dritten Mal fand am Samstag in Radolfzell das Dîner en Blanc an der Mole statt. Trotz unsicherer Wetterprognosen erfreute sich das stilvolle Picknick ungebrochener Beliebtheit. Insgesamt 650 Plätze hatten die Organisatoren der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH für die ganz in Weiß gekleideten Gäste vorbereitet und nur wenige Plätze waren an diesem Abend frei geblieben. Einige Musiker sorgten für die Unterhaltung beim gemeinsamen Essen und an einer Fotobox konnten die Gäste sogar noch Erinnerungsfotos machen. Dominique Hahn

In unglaublicher Perfektion

Das noch junge Colores Trio aus Zürich, ein Marimba/Perkussions-Ensemble, Preisträger beim diesjährigen Kammermusik-Wettbewerb des Migros-Kulturprozent, ist im Rahmen der Kammermusiktage Bergkirche Büsingen am Samstag, 24. August, um 17 Uhr zu hören. In einer schier unbegreiflichen Perfektion präsentiert sich dieses junge Trio in den über 1.000 Jahre alten Mauern der Bergkirche St. Michael zu Büsingen. Man muss nicht unbedingt Fan der Kammermusik sein, um sich von diesem Können begeistern zu lassen, es lohnt sich. Infos: www.kammermusiktage.de.

Der »Krimisommer« wird mörderisch gut

Spannende Sommerabende verspricht der »Krimisommer« der städtischen Bibliotheken Singen. Im August und September sind wieder namhafte Krimiautorinnen und -autoren zu Gast in Singen und sorgen für schaurig-schöne Gänsehaut. Den Anfang macht Silvia Stolzenburg am Donnerstag, 29. August, mit ihrem brandneuen Krimi »Falschspiel«. Am 11. September ist Edi Graf mit einer Premierenlesung aus »Wolfsgebiet« an der Reihe und Lukas Erler liest am 20. September aus sei-

nem Buch »Der blinde Samurais«. Abgeschlossen wird der diesjährige Krimisommer von Gian Maria Calonder alias Erfolgsautor Tim Krohn mit seinem Werk »Endstation Engadin«, dem zweiten Band aus der Engadin-Krimireihe um den verschrobenen Polizisten Massimo Capaul. Das ausführliche Programm finden Interessierte unter www.bibliotheken-singen.de. Infos gibt es bei den Städtischen Bibliotheken Singen unter der Telefonnummer: 07731/85292 oder bibliotheken@singen.de.

Kunst zu Flucht und Migration

Vom 23. bis 25. August 2019 werden im Saal des Konstanzer Kulturzentrums Neuwerk an der Schänzle-Brücke bildende Kunst, Livemusik und Lyrik aus Konstanz gezeigt, aber unter einen besonderen Blickpunkt. Flucht und Migration bergen Trennungen und Brüche, aber auch Welterfahrungen und Begegnungen. Vernissage ist am Freitag, 23. August, ab 19.30 Uhr mit Arbeiten von Kamiran Haji, Zana Karazan, Reza Ghanei mit Soundinstallationen von Amir Shirazi und Homayoun Afshari mit transkultureller Musik. Mehr unter www.the-remark.de.

Skulpturen im Garten des Faun

Traditionell laden der Böhlinger Bildhauer Joachim Schweikart und die Malerin Susanne Lubach zur Sommerausstellung »Im Garten des Faun« in ihrem »Seatelier« in Gaienhofen (Schweizerhalde 2/3) ein. Neue Marmor- und Diabas-Kalksteinskulpturen gibt es von Joachim Schweikart in der Gartenanlage am steilen Hang zu sehen wie auch neue Bilder der passionierten Malerin, die den Mensch in den Mittelpunkt ihrer Arbeiten stellt. Die Ausstellung ist zu sehen vom 31. August bis zum 15. September, jeweils von 14 bis 19 Uhr. Infos: www.seatelier-gaienhofen.de.

Radolfzell-Böhringen

Eine besondere Reise durch das ABC

Die Böhlinger Kinderbuchautorin Antje Tresp-Welte hat ihr neuestes Werk »Antonella Augensterns abenteuerliches Alphabet« veröffentlicht.

Wenn Antje Tresp-Welte nicht gerade an der Klinikschule des Hegau-Jugendwerks Gailingen erkrankte oder durch einen Unfall beeinträchtigte Kinder unterrichtet, schreibt sie gern Kinderbücher. Auf der Suche nach Ideen hält sie es ähnlich wie Pippi Langstrumpf: »Die ganze Welt ist voll von Sachen, und es ist wirklich nötig, dass jemand sie findet.« So ist der in Radolfzell-Böhringen lebenden Autorin auch die Idee für ihr neues Buch geradezu entgegengeflogen, als sie während einer Radtour am Bodensee ein einsames Blatt im Wind beobachtet hat, erklärt die Autorin in einer Pressemitteilung. Als Hausaufgabe soll Antonella eine ABC-Geschichte schreiben, doch mehr als ein Satz fällt ihr nicht ein. Plötzlich flattert das Blatt aus dem Fenster. Es landet bei Balduin auf einer Burg aus Badeschaum, fliegt zur Geisterbahn und gerät in einen Unfall mit einem Porsche. Sogar der Nikolaus erhält Flatterblatt-Besuch. Alle schreiben einen Satz auf. Ob sich Antonella am Abend über



Die Kinderbuchautorin Antje Tresp-Welte hält es auf der Suche nach Ideen ähnlich wie Pippi Langstrumpf.

swb-Bild: Pr

eine richtige ABC-Geschichte freuen kann, erfährt der neugierige Leser allerdings erst am Schluss. Als Antje Tresp-Welte das Manuskript auf einer Autoren- und Illustratorenplattform präsentierte, traf sie auf Norbert Denno. Der Maler ist in seiner Heimatstadt Vreden im Münsterland für seine humorvollen Karikaturen bekannt, die dort in der lokalen Presse erscheinen. Ihm gefielen die witzigen Reime so sehr, dass er sofort Illustrationen dazu anfertigte. Da klassische Kinderbuchverlage jedoch die Illustratoren für ihre Veröffentlichungen selbst auswählen, brachten Antje Tresp-Welte und Norbert Denno das Buch kurzerhand selbst heraus. Pressemeldung

Öhningen-Wangen

Ein Film über die »Vergessenen«

Am europaweiten Tag der jüdischen Kultur zeigt der Freundeskreis Jacob Picard am Sonntag, 1. September um 20 Uhr im Rathaus Wangen den Film »Die Vergessenen« von 1956. Der Film dokumentiert das Schicksal etlicher in Frankreich mehr schlecht als recht dahinvegetierender Juden, die in den dreißiger Jahren aus Nazideutschland ins benachbarte Frankreich fliehen mussten. Unverändert lebten diejenigen unter ihnen, die die Kriegsjahre im besetzten Frankreich überhaupt überstanden hatten, auch Mitte der fünfziger Jahre noch in prekärsten Verhältnissen. Das Weiterleben dieser Vergessenen beschreibt der kurze Dokumentarfilm eindringlich. Nach einer Sondervorführung im Erscheinungsjahr vor dem Deutschen Bundestag bewilligte dieser im Anschluss eine außerplanmäßige Soforthilfe von einer Million Mark. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Pressemeldung



Alfred Kaufmann vor dem Grab Heinrich Heines. Szene aus »Die Vergessenen«.

swb-Bild: Veranstalter

Hundsmiserables Benehmen...

Vor kurzem traf ich meine kleine vierbeinige Freundin Cara, liebe Leserinnen und Leser. Als wir im Schatten lagen und unsere Zweibeiner sich miteinander unterhielten, erzählte mir Cara eine unglaubliche Geschichte, die ich mir erst gar nicht richtig vorstellen konnte, schließlich kenne ich ihr Frauchen auch schon eine Weile. Ihr Frauchen wollte an einem warmen Sommertag unbedingt ins Kino. Weil sie die Cara so lieb hat, wollte sie die kleine Hündin mit ins Kino nehmen. Aber an der Kinokasse kam es dann zu einem, naja, unerfreulichen Vorfall. Die Mitarbeiterin des Kinobetreibers wies ihr Frauchen darauf hin, dass Vierbeiner im Kino nicht erlaubt sind. Daraufhin verzerrte sich das hübsche Gesicht ihres Frauchens zu einer hässlichen Fratze. Wüste Beschimpfungen und lautstarker Protest an der Kinokasse waren die Folge dieser »Information« und dem Verbot, Cara nicht einmal am Zigarettenautomaten im Foyer des Kinos für die Dauer des Films anleinen zu dürfen. Cara schämte sich so sehr für ihr Frauchen, dass sie am ganzen Leib zu



zittern anfang. So geht man doch nicht mit Artgenossen um. Die Frau an der Kasse hat doch nur ihren Job gemacht und auf die Vorschriften hingewiesen. Zu allem Überfluss folgte auf Cara's Frauchen dann auch noch eine Familienmitzweibeinern, welche darauf hingewiesen wurden, dass deren Kinder noch zu klein für den gewünschten Kinofilm wären. Die Filmwirtschaft hat vor 70 Jahren eine »freiwillige Selbstkontrolle« (FSK) eingeführt, um Kinder und Jugendliche vor »schwerverdaulichen« Inhalten zu schützen. Manche Filminhalte und Geschichten brauchen schließlich eine gewisse Reife, auch weil die Brutalität und Freizügigkeit in manchen Streifen bis aufs Letzte ausgereizt wird. Cara musste vor ihrem Schnäuzchen miterleben, wie sich aus einem harmlosen Kinobesuch ein Drama entwickelte. Was sich an der Kinokasse abspielte, hätte eine höhere FSK-Einstufung ge-

braucht, denn vor den Augen der kleinen Zweibeiner wurden die Erwachsenen zu beleidigenden und herabstufenden Bestien ohne jeglichen Respekt und Anstand dem Kinopersonal gegenüber. Was ist denn das für eine Verhaltensweise und menschenverachtende Art, die da den kleinen Zweibeinern vorgelebt wird? Cara war so erleichtert, als schlussendlich ein Streifenwagen mit ruhigen und besonnenen Zweibeinern vorfuhr, die sich den ungezügelten »Erziehungsberechtigten« annahmen. Ein Vorleben von Respekt und Anstand, Höflichkeit und Toleranz gehört doch eigentlich in jede gute Erziehung. Wo kommen wir denn hin, wenn sich alle so ungezügelt und egoistisch benehmen würden? Jeder sollte den anderen so behandeln, wie er gerne auch behandelt werden würde. Cara ist der Kinomitarbeiterin jedenfalls immer noch dankbar, dass sie das Anleinen für drei Stunden an einen Zigarettenautomaten nicht zulassen und den kleinen Zweibeinern, durch das Herbeirufen der Polizei, weitere Einblicke in das Menscheninnere der zu Verhaltenszombies mutierten Eltern verhindert hat. Ich hoffe, dass Zweibeiner mit so schlechtem Benehmen zur Ausnahme gehören und nicht zum Regelfall werden. Euer Struppi

So erreicht man den **Bunten Hund**:

E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben